

Börsenblatt  
für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.  
Herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 72.

Dienstag, den 10. August.

1841.

Rüge einer unsittlichen Gemeinheit.

Die Herren Pönicke & Sohn in Leipzig versandten kürzlich pro novitate unter einem postpapierten Couvert ein höchst obscenes lithographisches Bild in Form eines Portraits. Der Titel des Couverts ist einfach: „Rätsel-Portrait“ und auf der Rückseite desselben heißt es, wahrscheinlich um die Neugier und Lust von Jung und Alt nach dem schmussigen Bilde noch mehr zu reizen:

„Damit dieser „Scherz für Erwachsene“ nicht in „unrechte Hände gelangt, so wird er nur versiegelt\*) ausgegeben; daß aber Niemand die Entsiegelung für einen so kleinen Betrag bereuen, sondern sich vollkommen befriedigt halten wird, kann im Voraus versichert werden.“ (!!!)

Einsender dieser Rüge, der seine Motivitäten alle selbst auszeichnet, kam auch auf dieses Machwerk, fand aber keinen Beruf das Rätselbild zu enträthseln, zumal da er hinter dem Couvert nicht im Entferntesten (die Rückseite desselben war ihm entgangen) ein solches sittliches Gift ahnte, weil er es sonst verschlossen oder gleich an seine Absender remittirt haben würde. Vor ein paar Tagen aber legte ihm einer seiner jungen Leute, der eben mit dem Ordnen der Motivitäten beschäftigt war, das Bild von dem Couvert enthüllt, und nebst demselben vor!

Was kann, was soll man dazu sagen?!

Während die Polizei allenthalben so viel als möglich die gewöhnlichen Bilder- und Dosenhändler auf den Jahrmarkten u. s. w. überwacht und die Verbreitung sittenwidriger Darstellungen streng verpönt: darf eine Leipziger Buchhandlung es ungestraft wagen, mit einem höchst unmoralischen Bilde, unter leichter Hülle, hervorzutreten und den vielen ehrenwerthen Collegen die Verbreitung einer solchen Lascivität zuzumuthen!?

\*) Wenn dieser saubere Scherz nur wirklich versiegelt gewesen wäre!

8r Jahrgang.

Womit wollen die Herren P. & S. sich gegen den verehrten Börsen-Vorstand und gegen all die wackern Collegen, die sie durch diese Nichtsnutzigkeit beleidigen, rechtfertigen?!

G.

Das Verlagsrecht des Wieland'schen Oberon betr.

Die Pressezeitung enthält in Nr. 63 unter ihren Correspondenz-Meldungen folgende Bemerkung:

Die Redaction des Börsenblattes versichert in ihrer Nr. 65, daß der Göschen'schen Buchhandlung bloß ein Recht auf die Gesamtausgabe Wieland's zu stehe, hingegen der Weidmann'schen Buchhandlung das auf Wieland's Oberon vom Verfasser für alle Auflagen ausschließlich übertragen worden sei. Nun ist es aber eine actenkundige Thatstache, daß die Weidmann'sche Buchhandlung außer andern überhaupt nur ein Verlagsrecht auf 6 Bände auserlesener Gedichte besitzt, von welchen der Oberon den 3. und 4. Band ausmacht, und daß ihr von Wieland nur zweimal gestattet worden ist, denselben besonders zu drucken; es liegt ferner eine Erklärung von Wieland vor, daß er nie wieder ein Verlagsrecht für mehr als eine Ausgabe übertragen werde, und diese ist älter als der Vertrag über die auserlesenen Gedichte; weiter existiert ein Zeugniß der großherzogl. weimarischen Landesregierung, nach welchem die Göschen'sche Buchhandlung unter dem 13. October 1838 von den Wieland'schen Erben das Verlagsrecht für alle Gesamt- und Einzelauflagen der Wieland'schen Werke erworben hat und in derselben Maße ist nicht nur das Bundesprivilegium vom 11. Februar zugestanden, sondern auch von dem hohen Censurcollegium unter dem 7. Juli 1841 erklärt worden, daß die Weidmann'sche Buchhandlung zur Zeit nicht nachgewiesen habe, daß ihr ein Recht auf mehrere Auflagen von dem Verfasser oder dessen Erben zugestanden worden sei, weshalb derselben

126

bis dahin kein Verlagschein für Wieland's Oberon ertheilt werden könne. Ist es nun wohl zu billigen, wenn die Redaction des Börsenblattes solchen Thatsachen und amtlichen Erklärungen gegenüber nicht nur zuversichtlich über das solchemnach mindestens höchst zweifelhafte Recht abspickt, sondern auch sich weigert, in ihr Blatt die Reclamation der betheiligten Handlung gegen ein so wenig begründetes Urtheil aufzunehmen? —

Die hier am Schlusse von mir hervorgehobene Stelle enthält eine durchaus unwahre Behauptung, was sich aus Folgendem ergeben wird:

Dr. Schellwitz, als Mandatar der Göschenschen Buchhandlung, richtete in Folge der in No. 65 d. B. Bl. enthaltenen Bemerkung unterm 17. Juli ein Schreiben an die Redaction, worin es nach Wiederholung der angefochtenen Stelle wörtlich heißt:

Diese Bemerkung beruht mindestens auf einem entschiedenen Irrthum, denn die Weidmannsche Buchhandlung ist nie zu mehr als einer einzigen und höchstens zu zwei Einzelausgaben des Oberon durch den Verfasser berechtigt gewesen, während die Göschensche Buchhandlung, wie das abschriftlich anliegende Zeugniß der Großherzoglich Sächsischen Landesregierung zu Weimar, dessen Original ich Ihnen zur Einsicht vorzulegen bereit bin, außer Zweifel stellt, nicht blos das Verlagsrecht der Gesamtausgabe besitzt, sondern auch zu Veranstaltung von Einzelausgaben aller Werke ausdrücklich und ausschließlich berechtigt ist. Ew. Wohlgeb. ersuche ich, die gegenwärtige Berichtigung in eine der nächsten Nummern des Börsenblattes aufzunehmen.

In dem beigefügten Zeugniß bescheinigt die Großherz. Sächs. Landesregierung zu Weimar auf dem Grunde des zwischen den näher benannten Erben Wieland's und der Göschenschen Buchhandlung unterm 13. Octbr. 1838 errichteten Verlags-Kontrakts:

- 1) daß von den vorgedachten Wielandschen Erben auf den Buchhändler Herrmann Ludwig Bösenberg, als Inhaber der gedachten Buchhandlung Georg Joachim Göschens, für sich und seine Handlungsgesellschafter unter dem 13. Octbr. 1838 das ausschließende Verlagsrecht für eine neue, die fünfte Auflage von Wieland's sämtlichen Werken übertragen worden ist;
- 2) daß eben denselben in gleicher Weise in dem gedachten Kontrakte auch das ausschließliche Recht zugestanden worden ist, von einzelnen Bänden der früheren Auslagen beliebig neue Ausgaben zu veranstalten, sowie
- 3) daß durch einen Nachtrag des Vertrags vom gleichen Tage der Inhaber der genannten Buchhandlung für sich und seine Gesellschafter von den obengenannten alleinigen Rechtsnachfolgern des Verfassers noch außerdem ausdrücklich und ausschließlich ermächtigt worden ist, von allen Werken des verstorbenen Wieland in Format und Ausstattung von der Gesamtausgabe verschiedene Einzelausgaben zu veranstalten und zu debitiren.

Hierauf erwiederte ich dem Hrn. Dr. Schellwitz, daß das mitgetheilte Actenstück an sich nicht geeignet sei, meine

Meinung, daß die Weidmannsche Buchhandlung das ausschließliche, vom Verfasser selbst hergeleitete Verlagsrecht des Oberon, als Einzelausgabe, besitze, umzustoßen, da Erben überhaupt nicht im Stande sein könnten, die ihnen vom Erblasser selbst gezogenen Schranken zu überschreiten und über ein Recht zu verfügen, in dessen Besitz sich schon ein Dritter befindet; daß ich daher, wie es doch wohl offenbar Sinn und Absicht des angeführten Schreibens war, selbst eine Berichtigung der angeführten Bemerkung im Börsenblatte nicht vornehmen könne, sagte aber am Schlusse meiner Antwort wörtlich:

Ich muß es daher lediglich Ew. Wohlgeb. überlassen, das Göschensche Recht näher darzuthun, wozu ich, so viel an mir liegt, die Befreiung im Börsenblatte nicht verweigern werde.

Weder der Correspondent der Pressezeitung, noch die Göschensche Buchhandlung muß nun diese Stelle gelesen haben, und ich fordere beide auf, sich bei Hrn. Dr. Schellwitz selbst zu überzeugen, daß mein Antwortschreiben vom 20. Juli wirklich diese Schlussworte enthält. An die Göschensche Buchhandlung richte ich deshalb zugleich diese Aufforderung, denn auch sie hat mir sonderbarerweise in einem Schreiben vom 21. Juli schon denselben Vorwurf gemacht, indem sie sagt, ich hätte der von ihrem Sachwalter mit ihrem Vorwissen und ihrer Genehmigung eingesandten Berichtigung die Aufnahme verweigert, worauf sie dann Letztere nochmals verlangt, oder fordert, die ganze Verhandlung dem Börsenvorstande zur Entscheidung vorzulegen, und das alles in einem Tone, in welchem die Redaction nimmer sich hofmeistern lassen wird. Läge der Fall einer Aufnahmeverweigerung wirklich vor, so würde ich auf die einfachste Aufforderung hin die Entscheidung des Börsenvorstandes angeufen haben, so aber mußte ich dies ablehnen, da die gestellte Prämisse, wie gezeigt, durchaus falsch ist. Ich kenne die Pflicht des Redacteurs, seinen Standpunkt außerhalb der Parteien zu nehmen, und bedarf darüber weder von dem Correspondenten der Pressezeitung, noch von der Göschenschen Buchhandlung oder ihrem Herrn Mandatar irgend einer Belehrung, und um das Rechte herauszufühlen braucht man grade nicht Rechtsgelehrter zu sein, wie man mir bei dieser Gelegenheit hat zeigen wollen. Mischen sich doch Juristen in unsere rein geschäftlichen Angelegenheiten, bekümmern sich sogar um das Rabattgeben, correspondiren über den Buchhandel und seine Verhältnisse und da sollte nicht einmal ein Buchhändler eine das eigene Geschäft betreffende Rechtsfrage zu beurtheilen wagen dürfen? Gott sei Dank, so tief sind wir noch nicht gesunken! Wehe uns aber auch, wenn es erst dahin gekommen wäre, daß wir keinen Schritt mehr thun könnten ohne uns zurufen lassen zu müssen: „das ist eine Rechtsfrage, worüber zu entscheiden euch nicht zusteht!“ Achtung vor jedem braven Juristen, aber die Herren müssen uns nicht so ganz einschnüren wollen.

Vorstehende Erklärung glaubte ich sowohl mir als dem Börsenblatte schuldig zu sein. Zu welch niedriger Stufe sollte Letzteres herabsinken, wenn ein Redacteur an der Spitze desselben geduldet würde, der ein so einseitiges Verfahren beobachtete, als das ihm in der Pressezeitung öffentlich vorgeworfene! bis jetzt hatte ich mit ein würdigeres Ziel gesetzt,

zu dessen Erreichung nur leider in der kurzen Zeit meiner Redaction noch wenig geschehen konnte. Ich werde es indes sen rastlos verfolgen und hoffe dadurch künftig der Vertheidigung gegen eben so unwahre Behauptungen als unwürdige Angriffe überhoben zu werden.

Den eigentlich streitigen Punkt: das Verlagsrecht der Einzelausgabe des Oberon, lasse ich nun ferner unerörtert, die betheiligten Buchhandlungen werden ihre Rechte selbst wahrzunehmen wissen, nur füge ich noch hinzu, daß mir von der Existenz einer Entscheidung des hohen Censur-Collegii vom 7. Juli erst durch den vorliegenden Correspondenz-Artikel der Preszeitung Kunde wurde, dieser „amtlichen Erklärung“ gegenüber also eine Absprechung meinesseits nirgends stattgefunden hat; — daß das Bundesprivilegium aber bei dieser Sache nur soweit in Betracht gezogen werden kann, als kein älteres Privatrecht demselben gegenübersteht, welches aufzuheben dem Gesetzgeber gewiß nicht beigefallen ist, bedarf wohl kaum der Erwähnung. J. d. M.

#### Mannigfaltiges.

Bekanntlich hat Hofrat André in Offenbach, kurze Zeit nach dem Tode Mozarts, von dessen Witwe alle hinterlassenen Originalhandschriften des Verewigten an sich gekauft, und ist bis jetzt, also über 40 Jahre, im Besitz derselben geblieben. Den vielseitig gedauerten Wünschen der Verehrer Mozart's zu entsprechen, hat sich Hr. André endlich entschlossen, dieselben zum Allgemeingut des Publicums zu machen, und für die ganze Sammlung von 280 größern und kleineren Werken, wie für jedes einzelne Werk, einen im Verhältniß zu dem hohen Kunstwerthe eines Mozart'schen Manuscripts sehr mäßigen Preis festgesetzt. Das in Glassen abgetheilte und chronologisch geordnete thematische Verzeichniß dieser Originalhandschriften liegt nun vor uns, und wir müssen gestehen, daß schon der Besitz dieses Verzeichnisses von großem Interesse ist, indem es auf Werke aufmerksam macht, von deren Existenz wir bisher keine Ahnung hatten. Wir finden hier: Kirchenmusik: Oratorien und Messen u. s. w.; Opern, worunter Apollo und Hyacinthus, Bastien und Bastienne, Ascanio in Alba, il sogno di Scipione, Lucio Silla, il re pastore, lo sposo deluso, und l'oco di Cairo, beide unvollendet, alle noch nicht im Druck erschienen oder veröffentlicht; Theatermusik, worunter ein vollständiges Ballet zu Idomeneo; Chöre und Entr' actes zu dem Schauspiel Thamos (von dem Freiherrn v. Gebler); Concert-Arien mit Orchesterbegleitung; eine Menge Sinfonien und Ouvertüren für das Orchester; Divertimenti, Serenaden und Märsche für Streich- und Blasinstrumente; Compositionen für Harmonie, für Violine, Clavier, Orgel, Flöte, Oboe, Horn, Harfe, Harmonika, und sogar Tanzmusik. (Nürnberg. Corresp.)

Die Leipziger Allg. Zeitung berichtet aus Berlin: Von unsren Censoren ist neuerdings zur Sprache gekommen, daß

diese Herren sich häufig Unter-, oder richtiger Vor-Censoren, meist Leute ohne eigentliche Bildung, halten, die Alles zuvor lesen und ihnen die bedenklichen Stellen mit dem Rothstift anstreichen müssen. Da nun solche Leute natürlich alles das bedenklich finden, was sie nicht verstehen, so wird begreiflicherweise der Rothstift sehr oft gebraucht und der von der Regierung bestellte Censor hat nun kaum noch so viel Zeit, die angestrichenen Stellen zu durchfliegen. So sind bisher Censurlücken entstanden, die vor der gesunden Vernunft nur durch eine so total verkehrte Einrichtung erklärt und entschuldigt werden können. Es sollen bereits Maßregeln getroffen sein, diesen Uebelständen abzuheilen.

In Folge Königl. Ordinance vom 28. Juli werden in Paris zwei neue Lehrstühle am Collège de France errichtet: der eine für die germanischen Sprachen und deren Literatur, der andere für die Südeuropäischen Sprachen und deren Literatur. Zu Professoren für diese Lehrstühle sind ernannt: Philarete Chasles (Ueberseher des Jean Paul'schen Titan) für die germanischen und Ed. Quinet für die romanischen Sprachen.

Ein Buchhändler, welcher, von Titelsucht besangen, eine hohe Person dringend und wiederholt um Ertheilung eines Rangtitels bestürmte, erhielt bei einer abermaligen mündlichen Erinnerung die Antwort: Es geht nicht, Sie sprechen Maculatur.

Ein sonderbarer Druckfehler. In Dingelstedt's Salon liest man: Prinz Johann arbeitet fleißig an der Uebersetzung des Danton. Für so liberal auch Prinz Johann gilt, so wäre eine Uebersetzung der Neben Danton's, des Königsmörders von 1793, doch für einen deutschen Prinzen ein wenig zu stark. Es ist also wohl der unschuldigere Dante gemeint. (Teleg.)

Börse in Leipzig am 9. August 1841. Im Vierzehnthalter-Guß.	Kurze Sicht.		2 Monat.		3 Monat.	
	Ang. Gesucht.					
Amsterdam . . . .	138½	—	137½	—	—	—
Augsburg . . . .	101½	—	—	—	—	—
Berlin . . . .	99½	—	—	—	—	—
Bremen . . . .	—	108½	—	—	—	—
Breslau . . . .	99½	—	—	—	—	—
Frankfurt a. M. . . .	—	101½	—	—	—	—
Hamburg . . . .	149	—	148	—	—	—
London . . . .	—	—	—	—	6,18½	—
Paris . . . .	79½	—	78½	—	—	—
Wien . . . .	—	103½	—	—	—	—

Louis'dor 7½, Holl. Due. 5, Rais. Due. 5, Bresl. Due. 5, Pass.-Due. 4½,  
Conv.-Species u.-Gulden 2½, Conv.-Zehn- u.-Zwanzig-R. 2½.

Verantwortlicher Rebacteur: J. de Marle.

## P e k a n n t m a c h u n g e n.

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3925.] Ende August d. J. erscheint bei mir der vierte sehr elegant ausgestattete Jahrgang des

### Schneeglöckchen.

Taschenbuch für das Jahr 1842, mit Erzählungen von

L. Schweitzer.

Preis 2 1/2 ord., od. 1 1/2 netto. — roh 1 1/3 1/2 netto.  
und bitte ich den Bedarf gefälligst zu verlangen.

Breslau, den 20. Juli 1841.

S. Richter.

[3926.] Zu Anfang künftigen Monats wird versandt:

### Rheinisches Taschenbuch 1842.

Mit 8 vorzüglich gelungenen Stahlstichen und Erzählungen von L. Storch, G. v. Heeringen,

G. Müller, Dr. Adrian u. A.

Preis: n. 2 1/2 15 Mpf (2 1/2 12 gg) — 4 fl. 30 kr.

### Phantasiegemälde 1842.

Enthaltend: Die Brüder de Matos. Histor. Novelle von G. v. Heeringen.

Preis: 1 1/2 15 Mpf (1 1/2 12 gg) — 2 fl. 42 kr.

J. D. Sauerländer in Frankf. a. M.

[3927.] Im Vorraus erlaube ich mir die verehrlichen Sortimentshandlungen auf eine demnächst zur Versendung kommende Novität meines Verlages aufmerksam zu machen:

### Erinnerungen aus den Jahren 1837. 1838. 1839.

Erster Theil. ca. 25 Bogen gr. 8. eleg. geh. 2 1/2.

Ein Werk, das in der diplomatischen Welt und in den höchsten Kreisen der Gesellschaft, welchen der ungenannte Herr Verfasser angehört, Aufsehen erregen und durch die politische Presse des In- und Auslandes vielfach besprochen werden wird.

J. D. Sauerländer in Frankfurt a. M.

[3928.] Im September oder Anfang October erscheint bei mir:

### Christlicher Volkskalender für das Gemeinjahr 1842.

12. Sauber in Umschlag geh. Preis nur 5 Mpf (4 gg).

Handlungen, welche mit Bestimmtheit auf Absatz dafür rechnen, wollen mir Ihren Bedarf zeitig anzeigen. Plakate stehen zu Diensten.

Insertionen, der Tendenz des Kalenders entsprechend, werden bis Mitte August erbeten.

Berlin, im Juli 1841.

A. Wohlgemuth's Buchhandlung.

[3929.] Von dem bei mir erscheinenden 4. Bande von

P l a s s'

### Geschichte von Alt-Griechenland

wollen mir meine Herren Collegen ihren festen Bedarf gefälligst recht bald anzeigen.

Leipzig, Juli 1841.

A. F. Böhme.

[3930.] Folgende Jugendschriften, Bilderbücher, und Vorleseblätter zum Zeichnen erscheinen in diesem Jahre bei uns, und werden im September an diejenigen Handlungen versandt werden, welche mit uns in Rechnung stehen und bis dahin den vorigjährigen Saldo berichtigt haben. Wahlzettel versenden wir nicht, sondern werden uns bei unseren Sendungen nach dem früheren Bedarf einer jeden Handlung richten; lieb würde es uns aber doch sein, von diesen schon vorher zu erfahren, was und wie viel sie von jedem einzelnen Artikel zu erhalten wünschen.

- 1) Vorleseblätter zum Figurenzeichnen 2. Heft, ganz neue Auflage. 14 Blätter gr. 4. enthaltend einzelne Theile des menschlichen Körpers bis zu ganzen Figuren  $\frac{5}{6}$  1/2 ord.
- 2) Vorleseblätter zum Thierzeichnen 3. Heft, 12 Blätter groß Imperial 4. Pferdestücke  $\frac{3}{4}$  1/2.
- 3) Neueste Zeichenschule, Heft 2 c., enthaltend 12 Bl. gr. 4. ausgeführte Landschaften v. H. Mükel  $\frac{5}{6}$  1/2.
- 4) Der Elementarzeichner, 2 Hefte, jedes mit 35 Blättern theils gerad- theils krummliniger Figuren, entworfen vom Corrector Fischer, jedes Heft  $\frac{1}{4}$  1/2.
- 5) Vierte neue Bilderbibel m. 24 f. ill. Bildern  $\frac{1}{4}$  1/2.
- 6) Biblische Geschichten, das neue Testament, für die Jugend bearbeitet vom Rector Merget, mit 8 f. ill. Bildern  $\frac{11}{12}$  1/2.
- 7) Ende gut, Alles gut; unterhaltende Erzählungen und merkwürdige Begebenheiten, von Emilie Feige, mit 8 f. ill. Bildern  $1\frac{1}{3}$  1/2.
- 8) Hellas u. Rom, Erzählungen aus d. alten Geschichte Griechenlands und Roms von Th. Dielis, mit 8 illum. Bildern  $1\frac{1}{4}$  1/2.
- 9) Land- u. Seebilder, für die Jugend bearbeitet von Th. Dielis mit 8 f. illum. Bildern  $1\frac{1}{3}$  1/2.
- 10) Der kleine Vorleser, kl. Erzählungen von Gustav Holting, mit 8 f. illum. Bildern  $\frac{1}{2}$  1/2.
- 11) Der Zauberergarten, neue Märchen v. H. Smidt, mit 8 f. illum. Bildern  $1\frac{1}{2}$  1/2.
- 12) La vie d'Esopé, das Leben Aesops, mit deutschem und französischem Text von Dr. K. Dielis, mit 6 illum. Bildern  $\frac{7}{12}$  1/2.
- 13) Der kleine Däumling, ein Kindermärchen von G. Holting, mit 16 illum. Bildern  $\frac{1}{4}$  1/2.
- 14) Die Stadt, in 12 Bildern mit Text von G. Holting  $\frac{1}{4}$  1/2.
- 15) Der Bilderfaal, 2. Heft, ein Bilderbuch für kleine Kinder, mit 14 Blättern f. illum. Bilder, 4.  $\frac{3}{4}$  1/2.
- 16) Kleiner Bilderschatz, enthält 12 illum. Bilder aus d. Volksleben und zur sinnlichen Anschauung  $\frac{7}{12}$  1/2.

17) Die Residenz und was sich auf den Straßen derselben bewegt; ein Bilderbuch mit 12 Blättern, größtes Quartformat mit vielen einzelnen illum. Gegenständen u. Gruppen  $1\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$ .

18) Große Bilderschau, 3. Heft, 16 Blätter größtes Quartformat mit f. illum. Bildern  $1\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$ .

19) Schriftalphabete, ein großes verziertes Blatt mit sämmtlichen europäischen Schriftalphabeten  $\frac{1}{4}\text{ Ngf.}$

(Von diesem Blatte versenden wir nur 1 Exempl. zur Ansicht a. c.; später geben wir dasselbe nur auf feste Rechnung.)

Alle obigen Artikel sind zweckmäßig und ansprechend, und zeichnen sich durch schöne Ausstattung aus.

Berlin, den 2. August 1841.

**Windelmann & Söhne.**

[3931.] **Movitäten von J. Urban Kern**  
in Breslau.

Binnen Kurzem kommen zur Versendung und bitte zu wählen:

Eitner, Karl, Geschichte der deutschen National-Litteratur, in Tabellen. gr. 4. Erste Lieferung.

(Ein Werk, gründlicher Forschung für Gelehrte sowohl, als für das gehobere gebildete Publikum, Lehrer, Studirende ic.; dürfte einer großen Verbreitung fähig sein!)

Koch, Rosalie (Verfasserin des Blumenkörbchens, der Immortellen, Palmenzweige u. Märzbecher), Maiblümchen. Erzählungen und Gedichte für die gebildete Jugend. 9 Bogen. 8. Velinpapier. geh.  $11\frac{1}{4}\text{ Ngf.}$  (9 ggf.). Dieselben in engl. Leinw. eleg. gebunden 20 N. (16 ggf.).

— Der kleine Savoyarde. Eine Erzählung für die Jugend. 8. 5 Bogen. geh.  $7\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$  (6 ggf.).

(Diese billigen und guten Kinderschriften empfehle ich zur geneigten Berücksichtigung.)

Behnsch, Dr., the teacher's assistant, oder: des praktischen Lehrgangs zur Erlernung der englischen Sprache 2. Theil. gr. 8. circa 12 Bogen. 1841. 20 Ngf. (16 ggf.).

Bei Erscheinen dieses 2. Theiles steht der erste nochmals zum Vorzeigen zu Diensten.

Lobethal, Dr., Giebt es ein Heilmittel gegen die Lungen-schwindsucht? 2. vermehrte Auflage. 8. geh. 10 Ngf. (8 ggf.). (Nach 3 Monaten bereits erforderlich geworden.)

Nur auf Verlangen wird versandt:

Für Leihbibliotheken:

Donat, von, die Ruine Schnallenstein. Eine historische Erzählung aus Schlesiens Vorzeit. 12 Bogen. 8. geh. 15 Ngf. (12 ggf.).

Plan von Breslau, gezeichnet vom Baurath Stüdt, lithogr. von Lieutenant Jäger, in Folio, in Etui.

Begräbnis-Gesangbuch, eine Sammlung aller bei Beerdigungen gebräuchlichen Lieder, Motetten, Arien, ic. 16. 8—9 Bogen. circa  $7\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$  (6 ggf.).

Görlisch, Anleitung zum Baue eines neuen holzsparenden Ofens. 8. geh. (Commissions-Artikel.) circa  $7\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$  (6 ggf.).

**Anzeigen neuer und älterer Bücher,**

**Musikalien u. s. w.**

[3932.] Bei uns ist so eben erschienen und versandt:

Storch, Ludwig, Thüringer Chronik, 1. Heft. geh. 4. 10 Ngf. (8 ggf.).

Gotha, im Juli 1841.

**Verlags-Comptoir.**

[3933.] Neue Musicalien, im Verlage von Fr. Hofmeister in Leipzig.

Artot, Deux Airs variés p. Violon avec Pste. Nr. 1, in D. 25 Ngf.

—, Romance de Lucrèze Borgia de Donizetti transcrise p. Violon av. Pste. 15 Ngf.

Banck, Impromptu brillant p. Pste. Oe. 42. No. 1.  $7\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$

Donizetti, Maria de Rudenz. Tragische Oper. Vollst. Klavierauszug mit italienischem und deutschem Texte. 5 Ngf.

—, Romanze aus do. f. Sopran eing. m. Pste. (Ach keine Thränen flossen.)  $7\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$

Marschner, Klänge aus Osten. Ouverture und Gesänge (zur Aufführung in Concerten.) Klavierauszug. Op. 109. 1 Ngf. 15 Ngf.

—, Ouverture aus do. f. Pste. 15 Ngf.

Panofka, Etudes d'Expression. 3 Morceaux caractéristiques p. Pste. Oe. 33.  $12\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$

Ravina, Quatre Etudes de Concert p. Pste. Oe. 1. 1 Ngf.

Rietz, Ouverture zu dem Singspiel: Jerry und Bately, f. grosses Orchester. Op. 10. 1 Ngf. 20 Ngf.

[3934.] Movitäten von Q. Pabst in Darmstadt:

Flehinger, Erzählungen aus den heiligen Schriften der Israeliten. 2. Aufl. 8.  $7\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$  (6 ggf.) od. 27 fr.

Herrmann, Gymnasiallehrer, Raumlehre. 2. Theil. 8.  $22\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$  (18 ggf.) od. 1 fl. 21 fr.

Liedersammlung für ein-, zwei- u. dreistimmigen Gesang, zum Gebrauche in katholischen Volks- u. Realschulen, Gymnasien und Seminarien. gr. 8. geh.  $7\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$  (6 ggf.) od. 27 fr.

Müller, Reallehrer, Elemente der ebenen Trigonometrie. 12. geh. 15 Ngf. (12 ggf.) od. 54 fr. netto.

— Elemente der sphärischen Trigonometrie. 12. geh.  $7\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$  (6 ggf.) od. 27 fr. netto.

Niepoth, praktisches Rechenbuch für Elementarschulen. I—III. Cursus. 12. geb. 5 Ngf. (4 ggf.) od. 18 fr.

— IV. Cursus. 12. geb.  $7\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$  (6 ggf.) od. 27 fr.

Truppen, die großh. hessischen, im Feldzuge von 1813. geh.  $17\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$  (14 ggf.) od. 1 fl. netto.

Edikt, das, vom Jahre 1832 und die darauf folgenden Instructionen über das Volksschulwesen, mit Bemerkung aller darauf bezüglichen, durch die Oberschulbehörde bekannt gemachten näheren Vorschriften für Schullehrer ic. des Großherzogthums Hessen. 8. geh. 15 Ngf. (12 ggf.) od. 54 fr. netto.

Leichteres Werkchen wird nur auf Verlangen à cond. versendet. Darmstadt, den 1. August 1841.

**Q. Pabst.**

[3935.] Bei F. Dümmler in Berlin wurden eben folgende Bücher fertig:

Osann, physikalisch-medicinische Darstellung der bekannten Heilquellen der vorzüglichsten Länder Europa's, zweiter Theil, 2. verm. Auflage.  $5\frac{1}{2}\text{ Ngf.}$

Beide Bände zusammen 8 fl.

Zimmermann, Geschichte der Mark Brandenburg unter Joachim I. und II. à  $1\frac{1}{3}\text{ Ngf.}$

Rudorff, Grundriss zu Vorlesungen über die Geschichte des Römischen Rechts bis Justinian. 25 Ngf. (20 ggf.).

[3936.] **Erste Antiquar- und Journal-Ausbeute**  
mit beigedrucktem Angebote, offerirt und erwartet gefällige Gebote  
**C. Dederich**, Antiquar in Leipzig.  
 Abendzeitung 1841. Angebot 3*fl* frühere Jahrg. 1—2 *fl*.  
 Abhandl. v. d. Seezöllen d. St. Danzig. 4. 783. Angebot 1*Mfl*.  
 Allgem. Zeitung (Augsb.) 1841. 4*fl* früh. Jahrg. 2—3 *fl*.  
 Andry, gründl. Unterricht von Erzeugung d. Würmer im  
 menschl. Körper. 8. 715. Angebot 4*Mfl*.  
 Antonius. Figurae bibliae. 12. 1564. Angebot 10*Mfl*.  
 Anweis. reflect. Telescopen nach Gregor u. Newtonischer Art  
     a. d. Franz. v. Herteln. 8. 747. Angebot 5*Mfl*.  
 Anweis. z. Seefahrt-Kunde. 4. 783. Angebot 4*Mfl*.  
 Ayret, Histor. Prozessus juris. Lucifer über Jesum das er  
     ihm die Hölle zerstört ic. Fol. 1607. Angebot 15*Mfl*.  
 Beschr. d. Feierlichkeit. in Malteser-Orden. 4. 783.  
 Beschreib. einer Kaiserwahl u. Krönung. 790. Angebot 2*Mfl*.  
 Blicke auf zukünft. Begebenh. 8. 806. Angebot 2*Mfl*.  
 Brutum Fulmen Papae Sixti V adv. Henricum Sereniss.  
     Regem. 4. edit. 8. 1585. Angebot 8*Mfl*.  
 Bürgern, Dr. M. Luthers Münch- u. Klosterleben. 8.  
     717. Angebot 6*Mfl*.  
 Busch. Das Geschlechtsleben des Weibes. 2 Thle. 8. 1840.  
     (Ladenpr. 6*fl* 25*Mfl*) Angebot 3*fl* 20*Mfl*.  
 Comment. ratio atque consilium. 8. 776. Angebot 3*Mfl*.  
 Pet. Ciacconius Toletanus de Trielinio. 12. 664. 10*Mfl*.  
 Crusius. Abhandl. d. Iothamischen Jahreszahl. 8. 2*Mfl*.  
 Delrius. Disquisitionum magicarum. 3 Tom. gr. 8.  
     1606. Angebot 1*fl* 10*Mfl*.  
 Dorfzeitung 1841. Angebot 15*Mfl*, alte Jahrg. billig.  
 Engelschall. Die vielen Feuerbrünste in Sachsen. 8.  
     721. Angebot 3*Mfl*.  
 Erdmann, Lehrbuch d. Chemie. 3. Aufl. 1840. (2*fl* 7*½**Mfl*)  
     Angebot 1*fl* 8*Mfl*.  
 Ewald. Was sollte d. Adel jetzt thun? 8. 793. Angebot 1*Mfl*.  
 Falkenstein. Die Buchdruckerkunst. 1840. Angebot 3*fl* 15*Mfl*.  
 Feind. Neue Cosmographi in 2 Thln. 12. 707. 2*Mfl*.  
 Franc. Paulini de lumbrico terrestri Schediasma de Morte  
     Verminosa. 8. 703. Angebot 6*Mfl*.  
 Gebhard, gründl. hist. Nachr. v. Teufel. 8. 730. 4*Mfl*.  
 Gibbon. Römische Geschichte, deutsch v. Sporschil. gr. 8.  
     837. (9*fl* 10*Mfl*) Angebot 4*fl*.  
 v. Goue. Betr. ü. d. Einsichten d. uns bek. Völker. 8. 3*Mfl*.  
 Hamburger neue Zeitung 1841. III. Quart. Angebot 1*fl*.  
 Henke, Geheimniß d. Natur. 8. 786. Angebot 2*Mfl*.  
 Jahn. Lebensb. d. J. Riviis v. Attendorn. 8. 792. 2*Mfl*.  
 Jonas. Popul. Anleit. z. Astronomie. 2. Aufl. in 8. mit  
     10 Tafeln. 1837. Angebot 12*Mfl* (in Partien billiger.)  
 Köhlers Deutsch. Münzw. ä. u. n. Seiten. 8. 739. 3*Mfl*.  
 König. Englischer Wegweiser. 8. 762. Angebot 2*Mfl*.  
 Landais. Dictionnaire General et Grammatical des Dictionnaires franç. 2 Tom. gr. 4. 1839. (10*fl*) Ang. 7*fl*.  
 Leipziger Allg. Zeitung 1841. 2*fl* früh. Jahrg. 1*fl* 15*Mfl*.  
 Lehre Stunden u. Leichenbegängniß Fr. d. II. König v. Preußen. 4. 786. Angebot 3*Mfl*.  
 Meyer. Philologiae sacrae. 8. II partes. Angebot 10*Mfl*.  
 Meissner. Die Physiologie in Aphorism. 8. Angebot 4*Mfl*.  
 J. Müller. Räthe an d. Eidgenossenschaft. 8. 1814. 1*Mfl*.  
 Müller, über Hohenberg. 8. 804. Angebot 1*Mfl*.

Moris. Versuch e. deutsch. Prosodie. 8. 786. Angebot 3*Mfl*.  
 National-Zeitung. 1841. II. III. Quartal. Angebot à 15*Mfl*.  
 Überdeutsche Zeitg. 1841. II. III. Quartal. Angebot à 15*Mfl*.  
 Österreichs Waffen-Ruhm ä. u. n. Zeit. 8. 813. 2*Mfl*.  
 Possart. Grammatik d. persischen Sprache. 1831. 10*Mfl*.  
 Practica Lanfranci de Oriano. 8. Angebot 1*fl*.  
 Prändel. Ueber d. Sehnen d. thierisch. Körpers. 4. 1*Mfl*.  
 Preuß. Staats-Zeitung 1841. Angebot 3*fl*.  
 Real-Lexicon d. gesammten Homöopathie. 5 Bde. 8. 1839.  
     (Ladenpr. 22*fl* 15*Mfl*) Angebot 8*fl*.  
 Relation d. cours de Prusse et de Hanovre. 8. 706. 8*Mfl*.  
 Reliquien. 4. Aufl. 2 Thle. 8. 767. Angebot 4*Mfl*.  
 Sächs. Vaterlandsbl. à Quartal 39 Nrn. (Beliebt) 15*Mfl*.  
 Scaliger: Proverbiorum Arabicorum Centuriae duae. 8.  
     1623. Angebot 8*Mfl*.  
 Schrank. Berz. d. Eingeweidewürmer. 8. 788. 3*Mfl*.  
 Seldeni mare clausum seu de dominio Maris. 8. Lond. 636.  
     Angebot 10*Mfl*.  
 Simon, hist. de la Guerre des Alpes. 4. 770. 10*Mfl*.  
 Sittenfreunds Kunst zu Leben. 8. 715. Angebot 4*Mfl*.  
 Skizzen e. Theorie d. Klagen. 8. 799. Angebot 2*Mfl*.  
 Sorge. Univ. z. Stimmung d. Orgelw. u.a. Instr. 744. 2*Mfl*.  
 Spangenberg, epistolae aliqu. consul. piae et utiles, maxime  
     iis qui propter Confessionem venitatis persecutiones  
     patiuntur. 8. 565. Angebot 10*Mfl*.  
 Staaten-Lexicon von C. v. Rotteck u. C. Weicker. 1. bis 10.  
     Bd. in 49 Heften à 15*Mfl* (24*fl* 15*Mfl*) Angebot. 14*fl*.  
 Staatsbürger-Zeitung 1841. Angebot 25*Mfl*.  
 Stahls üb. d. Streit d. Sulphure. 8. 747. 4*Mfl*.  
 Steudel. Botanicus Plantis Phanerogamis A. Z. und  
     Plantis Cryptogamis A. Z. 8. 824. (Ldpr. 8*fl* 10*Mfl*).  
     Angebot 3*fl* 12*Mfl*.  
 Tablettes fantastiq. ou Biblioteque. 4. 782. 4*Mfl*.  
 Täubel. Wörterb. d. Buchdruckerkunst u. Schriftgießerei.  
     2 Bde. 4. 805. Angebot 6*Mfl*.  
 Trew. Beschr. d. gr. Amer. Aloe. 4. 727. Angebot 1*Mfl*.  
 Ueber d. Annemung d. poln. Krone. 791. Angebot 1*Mfl*.  
 Ueber die China-od. Fieberrinde. 8. 804. Angebot 2*Mfl*.  
 Versuch ü. d. Natur e. materiellen Welt. 784. Angebot 3*Mfl*.  
 3 Vorlesung üb. Liebe ic. v. drei Damen. 8. 783. 3*Mfl*.  
 Vortrefflichkeit d. elenden Scribenten. 8. 734. Angebot 2*Mfl*.  
 Werkmeister. Orgel-Probe. 4. 1698. Angebot 10*Mfl*.  
 Zeiller. Beschr. v. Dänemark u. Norwegen. 12. 658. 2*Mfl*.  
     = = = Schweden, Gothen ic. 12. 658. 2*Mfl*.  
     = = = Polen, Lithauen ic. 12. 658. 2*Mfl*.

[3937.] Bei Mayer & Comp. in Wien sind erschienen:  
 Kreuzer, C. J., Blüthen-Kalender und systematisch geordnete Aufzählung der Pflanzen in den Umgebungen  
 Wiens. 1840. cart. 26*fl* (21*ggfl*).  
 Pezzl's Beschreibung von Wien. 8. Ausgabe, verbessert u.  
     vermehrt von Fr. Tschischka. 1841. cart. 1*fl*.  
 Dieselbe Ausgabe mit Kupfern, cart. 1*fl* 20*Mfl* (1*fl* 16*ggfl*).  
     Die zweite verbesserte Auflage von  
     Weith's Vater Unser  
 ist unter der Presse und wird hoffentlich in 4 bis 6 Wochen beendet sein. Wer Erpl. davon wünscht, beliebe zu verlangen.  
 Auf 6 fest das 7. gratis.

- [3938.] Neue Musikalien, im Verlage des Joh. Hoffmann in Prag.
- Labitzky, J.**, Erste Walzer-Guirlande. 62. Werk.  
Für das Pianoforte 1 fl.  
Für Pianof. und Violine 1 fl. 15 kr.  
Für Pianof. und Flöte 1 fl. 15 kr.  
Für Gitarre 45 kr.  
Für Flöte 30 kr.
- Souvenir de St. Petersbourg. Trois Mazurka's et une Polonaise. 63. Werk.  
Für Pianoforte Nr. 1—4. 1 fl. 5 kr.  
Zu 4 Händen 45 kr.  
Für Pianoforte und Violine 45 kr.  
Für Pianoforte und Flöte 45 kr.  
Für Gitarre 15 kr.  
Für Flöte 15 kr.  
Für Orchester 2 fl. 15 kr.
- Georginen Walzer. 64. Werk.  
Für Gitarre 20 kr.  
Für Flöte 15 kr.
- Hyacinthen Polka. 67. Werk.  
Für Gitarre 15 kr.  
Für die Flöte 15 kr.
- Quadrilles françaises. 68. Werk.  
Für Pianoforte und Violine 30 kr.  
— und Flöte 30 kr.  
Für die Gitarre 15 kr.  
Für die Flöte 15 kr.  
Für das Orchester 2 fl. 15 kr.
- Neue Aurora Walzer. 69. Werk.  
Für Pianoforte 45 kr.  
Zu 4 Händen 1 fl. 15 kr.  
Für Pianoforte und Violine 1 fl.  
Für — und Flöte 1 fl.  
Für Gitarre 20 kr.  
Für Flöte 15 kr.  
Für Orchester 3 fl. 45 kr.
- Zigeuner Walzer. 5. Werk. (Vierte rechtmässige Original-Ausgabe.)  
Für Pianoforte 45 kr.
- Lattenberg, F. V.**, Preutel von. God save the queen, variée pour deux Pianofortes à huit mains. Oeuv. 15. 2 fl. 30 kr.
- Winter, Pr.**, Ouverture: Unterbrochene Opferfest, für 2 Pianoforte zu 8 Händen 1 fl. 15 kr.
- Allen meinen Geschäftsfreunden zur Nachricht: daß ich meinem Verlag pro nova oder à cond. nicht versende, und demnach die ergebenste Bitte stellen muß, mir auf obige Nova Bestellungen für feste Rechnung zukommen zu lassen. Alle Zettel, welche nicht ausdrücklich für feste Rechnung lauten, lasse ich unberücksichtigt liegen.
- Prag, 1. August 1841.

Joh. Hoffmann.

[3939.] An die Buchhandlungen in Preussen versandte ich heute als Neuigkeit:

Ein Blick  
in die innern Zustände des preuß. Staates  
nebst einer Analyse der „Vier Fragen“ eines Ostpreußen  
und  
kurzer Kritik eines seiner Gegner.  
Preis. geh. 5 Mfl. (4 gfl.).  
Andere Handlungen, welche davon Absatz erwarten, bitte  
à cond. zu verlangen.  
Berlin, den 8. August 1841.

Mahnsche Buchh. (L. Niße.)

### Movitäten und Fortsetzungen.

Wir haben heute versandt:

**Rotteck, Dr. Carl von**, gesammelte und nachgelassene Schriften mit Biographie und Briefwechsel. Geordnet und herausgegeben von seinem Sohne Hermann von Rotteck. I. Band: Jugendliche Versuche, — literarische Erstlinge, — historische Aufsätze. 8. 1½ fl. oder 2 fl. 24 kr.

**Strahlheim, C.**, allgemeine Geschichte der letzten 50 Jahre 1789—1840. 1. Band. 3. u. 4. Heft. Mit 2 Stahlstichen. à 3 fl. oder 36 kr.

Allgemeine Weltgeschichte für die reifere Jugend und das nicht gelehrt Publikum, bearbeitet von dem Verfasser der heiligen Geschichte. I. Band. 3. Heft mit 4 Stahlstichen. à 3 fl. oder 36 kr..

**Tausend und Eine Nacht**. Arabische Erzählungen. Zum ersten Male aus dem arabischen Urtext treu übersetzt von Dr. G. Weil. Mit 2000 Bildern und Vignetten im feinsten Holzschnitt. IV. Band. 13—24. Lieferg. à 24 fl. oder 4 kr. Pforzheim, 24. Juli 1841.

Dennig, Simé & Co.

### Neue Musikalien.

Novasendung No. 11.  
von

### B. Schott's Söhnen.

Mainz, den 28. Juli 1841.

**Burgmüller**, F., La corbeille de roses, 4 morceaux bril. et fac. p. Po. op. 68. No. 1 à 4 à 48 kr.

**Czerny**, Ch., Trois Rondinos p. Po. sur Zanetta. op. 586. 1 à 3 à 54 kr.

**Eykens**, J., La Sylphide, valse bril. p. Po. op. 14. 54 kr.

**Gomion**, Souvenir de la Norma p. Po. 54 kr.

**Musard**, Lucretia Borgia, quadrille de contred. p. Po. 36 kr.

id. Beatrice di Tenda, id. 36 kr.  
id. Le cocher de cabriolet, id. 36 kr.

**Kalkbrenner**, F., Ricordanza de l'op. Il Giamento de Mercadante. op. 148. 1 fl. 21 kr.

**Rosenhain**, J., Poème p. Po. op. 24. 1 fl. 21 kr.  
id. E., 2 Nocturnes p. Po. 54 kr.

**Wolff**, E., Divertissement p. Po. sur la fille du régiment. op. 35. 1 fl. 12 kr.

id. 6 Mélodies de F. Schubert en Fantaisies, 2. livr. 2 fl. 24 kr.

**Lablache**, 12 vocalises pour voix de basse av. Po. 2 fl.  
id. 28 Exercices pour voix de basse avec Po. 2 fl. 24 kr.

**Vimeux**, La cracovienne, varié p. Gitarre. 36 kr.

**Foreit**, 29. Choix d'airs p. Flûte, motifs de Zanetta. 24 kr.

id. — p. Flûte et Gitarre 48 kr.

**Schapler**, J., Mosaïque sur les Martyrs, pour Violoncelle avec acc. de piano ou d'un 2. violoncelle. 2 fl.

**Neukomm**, S., Christi Auferstehung, Solo u. Chorstimmen 3 fl. (NB. Einzelne Chorstimmen à 36 kr.)

[3942.]

### Gefälligst zu beachten.

Bei den auf: **Kahlert Kartoffelbüchlein** so häufig eingegangenen festen Bestellungen ist es mir nicht mehr möglich, sämmtliche à cond. verlangten zu effektuiren und zeige hiermit ergebenst an, daß ich von nun an nur Bestellungen für feste Rechnung berücksichtigen kann.

Prag, den 1. August 1841.

Franz Scheib.

[3943.] Bei uns erscheint in Commission:

### Praktischer Unterricht im Zuschniden

zum unentbehrlichen Gebrauch für Gewerbetreibende,

besonders für

**Klempner (Flaschner), Silber-, Kupfer-**

und überhaupt

**Metallblecharbeiter,**

nebst kurzer Erläuterung in den Säulenordnungen.

von

**Friedrich Scholle,**

Klempnermeister in Dresden.

In Quart, 20—22 Hefte, mit 40—44 Tafeln lithogr. Zeichnungen. Preis jedes Heftes (1 bis 1½ Bogen Text mit 2 Taf. Zeichnungen) 4 M $\frac{1}{2}$  — 15 Kr. rhein.

Wir erlauben uns, darauf aufmerksam zu machen, daß dieses Werk, welches keinen Theoretiker, sondern einen praktischen Gewerbsmann zum Verfasser hat, namentlich für Klempner (Flaschner) von besonderem Interesse ist. Wenn daher dasselbe allen Meistern dieser Innung in jedem Orte zur Ansicht gesandt wird, so ist ohne große Mühe eine Anzahl Exempl. davon unterzubringen.

Wir notiren das Heft à 25% mit 3 M $\frac{1}{2}$  M $\frac{1}{2}$  (2½ ggf.) netto. Die ersten 5 Hefte sind bereits fertig und versandt. Es werden monatlich 2—3 Hefte erscheinen. Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gefälligst verlangen.

Dresden, im Juli 1841.

Eduard Pietzsch & Co.

[3944.] Reutlingen. (**Neue Schrift.**) Im Verlage von Carl Friedr. Fischer jun. in Reutlingen ist so eben erschienen:

### Vergnügungsmühle, oder Auswahl beliebter Aufsätze in Stammbücher.

Nebst einer Beigabe:

**Die Bedeutung der Blumen**  
enthaltend.

Der  
**Freundschaft und Liebe**  
gewidmet.

5 Bogen in 12. Elegant brosch. 7 M $\frac{1}{2}$  M $\frac{1}{2}$  (6 ggf.) ob. 24 Kr.

Handlungen, die sich von diesem Schriftchen Absatz versprechen, wollen gefälligst von meinem Commissionair, Herrn Eisenach in Leipzig, der für mich ausliefert, Exemplare verlangen.

[3945.] Die gegenwärtigen Eigentümer des in drei verschiedenen Ausgaben mit deutschem und französischem Texte erschienenen großen Prachtwerkes:

**Augusteum.** Dresdens antike Denkmäler enthaltend, herausg. von W. G. Becker. 3 Bände in Royal-Fol. mit 154 Kupferstafeln,

beabsichtigen, die sämmtlichen Auflagen nebst den Kupferplatten und dem vorhandenen Papiervorrathe baldigst aus freier Hand zu verkaufen. Die mehr als billigen Bedingungen sichern jedenfalls ein vortheilhaftes Geschäft und wird hier vorläufig bemerkt, daß 1) die der deutschen gleich prächtig ausgestattete Ausgabe mit französischem Texte als noch unversandt und vollständig vorhanden betrachtet werden kann; 2) von der längst vergriffen geglaubten großen deutschen Ausgabe sich eine ansehnliche Anzahl Exemplare vorfindet, und daß 3) von der Octavausgabe des deutschen Textes ein hinreichender Vorrath lagert.

Alle geehrten Buch- und Kunsthändlungen werden auf dieses vortheilhafte Anerbieten hiedurch aufmerksam gemacht und darauf Reflectirende gebeten, wegen genauerer Angaben und des Preises sich gefälligst in frankirten Briefen an den Unterzeichneten zu wenden.

Leipzig.

Professor W. G. Becker.

[3946.] **Preis herabsetzung.**  
Diecker, H. R., Commentar über die gewöhnlichen Regeln der Obstbaumzucht. gr. 8. Prag. 1839. 13 Bogen.  
offerire ich meinen Herren Collegen für 10 M $\frac{1}{2}$  netto.

Reichenberg, August 1841.

B. Pfeiffer.

[3947.]

Leipzig im Juli 1841.

**P. P.**

Um Ihre bisherige thätige Verwendung für meinen Verlag möglichst zu belohnen, so wie Sie zu fortwährender Be- mühung für denselben zu veranlassen, liefere ich von jetzt ab meine Jugendschriften zu folgenden nur für Sie, keineswegs aber für das Publikum herabgesetzten Preisen.

**Auf feste Rechnung** die ganze Sammlung zusammen genommen für 8 fl 7½ Mpf (3 fl 6 ggfl) netto. Dahingegen Einzelnes mit 50% Rabatt.

Es wird Ihnen nicht schwer werden, Ein Exemplar der ganzen Sammlung, welche im Ladenpreise 9 fl 21½ Mpf (9 fl 17 ggfl) ord. beträgt, anzubringen, da sowohl die geschätzten Namen der Verfasser, so wie die ganze Ausstattung der Bücher nichts zu wünschen übrig lassen.

**Kerndörfer, Dr.**, Erstes Schul- und Hausbuch für die Jugend, oder: Neu eingerichtetes ABC und Lesebuch zum Privat- und Schulunterricht. Mit 25 schön ausgemalten Kupfern. geb. 15 Mpf (12 ggfl).

— Neuer Declamirsaal. Eine Sammlung zum mündlichen Vortrage geeigneter erzählender Gedichte beliebter neuer vaterländischer Dichter, zur angenehmen Unterhaltung geselliger Zirkel. 1. Bd.: Gedichte launigen Inhalts. 1837. broch. 22½ Mpf (18 ggfl). — 2. Band: Gedichte ernsten Inhalts. 1836. broch. 22½ Mpf (18 ggfl).

**Maufisch, H. G.**, William Wood und die Esquimeaux. Eine Erzählung zur belehrenden Unterhaltung für die Jugend. Mit 4 illum. Kupfern. 8. geb. 26½ Mpf (21 ggfl).

— Reisen in die Ferne, oder Vater Reinhold's Mittheilungen über die Erde und ihre Bewohner. Ein Lese- und Bilderbuch zur Belehrung u. Unterhaltung der Jugend in der Völkerkunde u. Erdbeschreibung. Mit 6 schön ausgemalten Kupfern. geb. 1 fl 5 Mpf (1 fl 4 ggfl).

**Müller, H.**, das Kinderbüchlein für die lieben Kleinen von 6 bis 8 Jahren, die fertig lesen, Gutes und Erfreuliches lernen wollen. Zum Vorlesen und Nachzählen. Mit 11 schönen ausgemalten Kupfern. geb. 20 Mpf (16 ggfl).

**Schoppe, A.**, geb. Weise, Feierstunden, oder: Erzählungen und Märchen für Geist und Herz, für die gebildete Jugend von 10 bis 14 Jahren. Mit 6 schönen ausgemalten Kupfern. geb. 1 fl 15 Mpf (1 fl 12 ggfl).

**Solbrig's** neuestes Declamirbuch für Schule und Haus, zum Lehren und Lernen herausgegeben. Eine Auswahl deutscher Gedichte, Monologen, Dialogen, Reden, Erzählungen und Anekdoten. Mit Erläuterungen über den Vortrag derselben, zum Behuf des Unterrichts auf Schulen und der Uebung in der Declamation. 1835. broch. 1 fl.

**Ziehnert, J. G.** (Pfarrer in Schleitau), Es giebt keine Gespenster! Unterhaltende und belehrende Erzählungen für die Jugend. Mit 6 illum. Kupfern. 8. geb. 1 fl 7½ Mpf (1 fl 6 ggfl).

— **Widar** (Verf. von „Sachsens Volksagen“), deutsche Sagen und Märchen für die Jugend. Mit 7 illum. Kupfern. 8. geb. 1 fl 7½ Mpf (1 fl 6 ggfl).

Bei dieser Gelegenheit ersuche ich Sie zugleich nochmals um gütige Verwendung für folgende drei Werke:

**Conversationslexicon**, neuestes und wohlfeilste, ein Universalhandbuch für jeden Stand u. jedes Alter. 3 Bde. gr. 8. fl. br. 2 fl 15 Mpf (2 fl 12 ggfl).

8r Jahrgang.

**Kerndörfer, Dr.**, Handbuch der Verdetsamkeit, zum Schul- und Privatunterricht. Mit erläuternden Beispielen aus den besten deutschen Dichtern. 8. br. 18½ Mpf (15 ggfl).

**Greif, Dr. G.**, der Erzähler oder: das Buch für lange Winterabende. Eine Gallerie der interess. Erzählungen, der merkwürdigsten histor. Begebenheiten, Empfehlungen, Verschwörungen, Revolutionen und Kriege aller Zeiten, charakteristischer Sätze aus dem Leben berühmter Zeitgenossen, vorzüglicher Anekdoten, Witzworte und Epigramme. Allen Ständen zur Unterhaltung gewidmet. 1836. broch. 4 Bde. gr. 8. 5 fl 10 Mpf (5 fl 8 ggfl). Dasselbe 1837 4 Bde. 5 fl 10 Mpf (5 fl 8 ggfl).

Um Ihnen auch bei diesen dreien einen nicht unbedeutenden Gewinn zu verschaffen, so offeriere ich Ihnen das Erstere: auf feste Rechnung mit 50% Rabatt gegen baar für 1 fl netto das Zweite: auf feste Rechnung mit 50% Rabatt, à cond. mit 33½% und Letzteres: auf feste Rechnung à Jahrg. für 1 fl 7½ Mpf (1 fl 6 ggfl) netto, gegen baar pro Jahrg. 1 fl.

Noch bemerke ich, daß Ihnen Vorstehendes, mit Ausnahme des Erzählers, auch à cond. zu Diensten steht, doch natürlicher Weise dann nur mit ½ Rabatt.

Zum Schluß ersuche ich Sie um Ihre gefällige recht thätige Verwendung für obige, gewiß in jeder Hinsicht empfehlungswerte Werke. Mit Hochachtung und Ergebenheit

C. L. Friesche.

[3948.] In der literar. artist. Anstalt in München ist erschienen:

**Karte v. China** mit dessen Eintheilung in 18 Provinzen, nach den neuesten und zuverlässigsten Materialien entworfen und bearbeitet von J. B. Roost. Preis 48 kr. ord. oder 15 Mpf (12 ggfl).

Die Karte versenden wir nur auf Verlangen, und bitten Bestellungen à cond. uns zuzusenden.

[3949.] Im Verlag der Unterzeichneten erschien so eben und wurde versandt:

**Nau, H.**, Die Pietisten. Ein Roman aus dem Leben der neuesten Zeit. 3 Bde. Brosch. 3 fl 22½ Mpf (3 fl 18 ggfl) oder 6 fl.

— Zeitgemäßer Auszug aus dem neuen Testamente. Nach den Regeln der gesunden Vernunft aufgefaßt und populär erklärt. Brosch. 22½ Mpf (18 ggfl) oder 1 fl. Gleichzeitig versandten wir mit diesem an einzelne Handlungen:

**Osiander, H. F.**, Ueber den Handelsverkehr der Völker. 2 Bde. in gr. 8. brosch. 3 fl 10 Mpf (3 fl 8 ggfl) od. 5 fl. 24 kr.

**Mager, Dr.**, deutsches Lesebuch. 1. u. 2. Cursus oder 1. Theil des deutschen Elementarwerkes für untere Gymnasialklassen, Realschulen, Kadettenhäuser, Institute und Privatunterricht. 2 Bde. in gr. 8. brosch. 1 fl 5 Mpf (1 fl 4 ggfl) oder 1 fl. 56 kr.

**Krüsi, H.**, Erinnerungen aus meinem pädagogischen Leben ic. brosch. gr. 8. 10 Mpf (8 ggfl) oder 30 kr.

Im Monate Mai wurde bereits versandt:  
**Nau, H.**, Girandolen. 2 Bde. in gr. 8. brosch. 2 fl oder 3 fl. 30 kr.

Binnen kurzem verläßt die Presse:  
**Mager, Dr.**, deutsches Sprachbuch oder 2. Theil des deutschen Elementarwerks.

Stuttgart, im Juli 1841.

J. F. Cast'sche Buchhandlung.

127

[3950.] Neu erschien so eben:  
Erfahrungen im Gebiete  
**der S o m b o p a t h i e**  
von Dr. Jacob Jeanes,  
übersetzt von Dr. E. F. Rückert.  
gr. 8. Leipzig, Friedrich Fleischer. Preis 1 $\frac{1}{2}$  f.

- [3951.] Um mit den nicht bedeutenden Vorräthen nachstehender, in meinem Verlage erschienener Bücher aufzuräumen, habe ich dieselben bedeutend im Preise herabgesetzt:
- 1) Herbst, Bibliothek christlicher Denker. 2. Bd. Auch unter dem Titel: Joh. Kaspar Lavater nach seinem Leben, Lehren und Wirken dargestellt. 1832. 1 f. 15 Ngf. (1 f. 12 ggf.), auf 15 Ngf. (12 ggf.).
  - 2) Krafft, Dr., Bücher des alten Testaments, nach den wissenschaftlichen Kommentaren der neuern Zeit bearbeitet. 1. Lieferung: Das Buch Daniel, nach Dr. Lengerke bearbeitet. 15 Ngf. (12 ggf.), auf 7 $\frac{1}{2}$  Ngf. (6 ggf.).
  - 3) — dasselbe, 2. Lieferung: Die Weissagungen des Jesaja, nach Dr. Hitzig bearbeitet. 20 Ngf. (16 ggf.), auf 10 Ngf. (8 ggf.).
- Ansbach, d. 1. August 1841.

J. M. Döllfuß.

#### Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

- [3952.] R. F. Köhler in Leipzig sucht und bittet um Preisangeige:
- 1 Schmalz, Handbuch der Rechtsphilosophie.
  - 1 Scheller praecepta styli bene latini.
  - 1 Schelling's Journal. 2. Heft.
  - 1 Fasciculus scriptorum de jure nautico et maritimo ed. Heinecius.
  - 1 Schmidt, fauna austriaca.
  - 1 Illiger, Magazin für Insektenkunde. 6. oder 6 Thle. cpl.
  - 1 Schelling, Ideen zur Philosophie.
  - 1 — Anti-Sextus.
  - 1 Cattieri gazophilacium graecorum.
  - 1 Breviarium romanum ex decretu concilli Tridentini restitutum, S. Pii V. jussu editum; rubro-nigrum. IV Vol. 4. Campiduni 1794.

- [3953.] Ed. Meissner in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangeige:
- 1 Persoon, synopsis plantarum hucusque cognit. etc. Vol. I. et II. P. 1. 2. 12. 1805—1807. (Fehlt bei Cotta in Stuttgart.)

- [3954.] J. G. Lippert in Halle sucht unter vorheriger Anzeige der Ausgabe und des Preises:
- 1 Ludolph, grammatica Amharica.
  - 1 — lexicon Amharicum.

- [3955.] Joh. Palm in München sucht:
- 1 Dankovsky, hungari gentis avitum cognomen. Posonii 1825.
  - 1 do. hungarae constitut. origines gentis incunabulae. Ibid. 1825.
  - 1 do. Fragmente z. Geschichte der Völker ungar. u. slaw. Zunge. Pressburg 1824.
- Der jehige Verleger wird um sofortige Expedition gebeten.

[3956.] Die Nachorst'sche Buchhandlung in Osnabrück sucht billig und bittet um Preisangabe:  
Archiv für Geschichte und Alterthumskunde Westphalens. Hrsg. v. P. Wigand. 1. bis 7. Bd. Hamm und Lemgo. 1835 bis 1836.

Archiv für Geschichtskunde d. Preuß. Staates. Hrsg. von Leop. v. Ledebur. 1. bis 6. Jahrg. cpl. Berl. 1830 bis 1835. Berzelius, Lehrbuch der Chemie, übersetzt von Wöhler. 1. bis 9. Bd.

Ramdohr, juristische Erfahrungen. 3 Bde. Hannover. 1808—10.

[3957.] Treuttel & Würg in Straßburg suchen:  
1 Nicolai, Umsicht im Sternenhimmel (2. Band des Wegweisers). Berlin 1812. Maurer.

[3958.] T. D. Weigel in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangeige:

- 1 Bibliotheca veter. Patrum cura Gallandii. Vol. 1. 4. 7. 8. 11. 13. Venet. Fol.
- 1 Capernici de revelationibus arbium coelestium libri VI. Norimb. 1543. Fol.
- 1 Mabillon Acta Sanctorum. Saecul. 6. Lutet. Pars. Fol.
- 1 — — — Saecul. 5. u. 6. Venet. Fol.

[3959.] Rudolf Jenni in Zürich sucht:

- 1 Savigny altrömisches Schuldrecht.
- 1 — Schutz der Minderjährigen.

[3960.] C. Muquardt in Brüssel sucht möglichst billig unter vorheriger Preisangeige:

- 1 Poetae latini minores ed. Wernsdorff T. IV. p. 1. 2.
- 1 Anthologia latina ed. Meyer. 2 vol. Lipsiae.
- 1 Magnum bullarium Romanorum.
- 1 Six von Rembrandt.
- 1 Haenel, de constitutionibus, dissertatio academica.
- 3 Predigten für Bürger u. Bauern in gemeinfasslicher Sprache. 4 vols. Lentner.
- 1 Laurenberg, veer olde berühmde Scherzgedichte gerymet durch Hans Willmsen. Cassel 1750.
- 1 Dahlman, die Politik auf den Grund u. das Maass der gegebenen Zustände zurückgeführt. (Fehlt beim Berl.)
- 1 Kriegsverfassung v. Europa. 2. u. folgende Hefte.

[3961.] Die Ferd. Friedr. Autenrieth'sche Buchhandlung in Stuttgart sucht billig und bittet um Preisangabe:

d' Argenville, Nachr. von d. Leben d. berühmtesten Maler, übers. von Wolfmann. 4 Bde. Leipzig. 767—68.

Biblia magna rabbinica ed. Buxtorf. 2 Vol. Fol. Bas. 618.

Descamps, la vie des peintres flamands, allemands et holland. av. portr. 4 Vols. Par. 753—63.

Fiorillo, Geschichte der zeichnenden Künste in Deutschland und den Niederlanden. 4 Bde. Hannover. 1815—20.

Mander, Schilderboeck. Harlem 604 oder auch Amst. 618. 4.

Mander, het leven der schilders, vermeerd door J. de Jongh. 2 Bde. m. Kpfrn. Amst. 764.

Plumier, traité des fougères de l'Amérique av. 172 figg. Par. 705. Fol.

Dr. Piles, histor. berühmter Maler. Hmbg. 710.

[3962.] Die J. H. Funcke'sche Buchhandlung in Grefeld sucht und bittet um gef. Preisangezeige:  
**1 Ehrenberg**, die Infusionsthierchen als vollkommene Organismen. Nebst 1 Atlas von 64 color. Kupferstefeln. Leipzig, Voss. Ladenpreis 90 Thlr.

[3963.] Franz Barrentropp in Frankfurt a. M. sucht und bittet um vorherige Preisangezeige:  
**1 Reinhard**, rerum palatinar., nec non region. finitimar. scriptorum. Vol. I. 8. Carlor. Wissum. 1748.

[3964.] B. Seligsberg in Bayreuth sucht unter vorheriger Preisangezeige:  
**1 Weber**, Handbuch des in Deutschl. übl. Lehensrechts, 4 Thle. m. Reg.  
**1 Pratobevera**, Materialien f. Gesetzkunde u. Rechtspflege in d. österr. Staaten. 8 Bände.  
**1 Musäus**, Volksmährchen.  
**1 Zschokke**, ausgewählte Schriften.

#### Auctions - Anzeigen.

[3965.] **Bücher-Auction.** Das Verzeichniß der von Herrn Prof. Dr. C. A. Kuhl und Herrn Prof. Beer in Leipzig hinterlassenen Bibliotheken, deren Versteigerung den 26. August d. J. beginnt, ist bereits erschienen und von Unterzeichnetem durch alle Buchhandlungen u. Auctions-Commissionäre zu beziehen.

**C. G. Schmidt**,  
verpflicht. Universitäts-Proclamator.

#### Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[3966.] E. B. Polet in Leipzig bittet um Zurücksendung von  
**Nöder, Dr., der Hausbrunnen als Wasserheilanstalt &c.**

wo selbiges ohne Aussicht zum Absatz lagert.

[3967.] **Zurück erbeten!**

Zu unvermutet zahlreichen Nachbestellungen reicht der zurückbehaltene geringe Vorrath von

**Gutmann's Regen- und Sturzbud**  
nicht mehr aus; die Rücksendung entbehrlicher Exemplare würde ich daher dankend anerkennen.

Dies zugleich zur Nachricht jenen Handlungen, deren Bestellungen auszuführen ich augenblicklich außer Stande bin.  
Stuttgart, 31. Juli 1841.

**Karl Göpel.**

[3968.] Alle Handlungen, welche noch Exemplare von Scholz, Anweisung 3r Theil, **Vierte Auflage**, vorrätig haben, ersuche ich um gef. sofortige Zurücksendung derselben. Später kann ich kein Exemplar mehr zurücknehmen, da die 5. Auflage bereits vorbereitet wird.  
Halle, den 1. August 1841.

**G. Anton.**

[3969.] **Bitte um gef. Zurücksendung**  
aller unnöthig lagernden, unter d. 11. Januar d. J. pr. nov. versandten Exemplare von meiner

Bibel, ord. Ausgabe. 11 Gr. netto,  
da die ganze Auflage bis auf wenige Expl. vergriffen ist.  
Magdeburg, den 1. Aug. 1841.

**Emil Baensch.**

#### Vermischte Anzeigen.

Hamburg, 1. April 1841.

#### P. P.

Durch Gegenwärtiges beeubre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich unter'm 1. Januar a. c. am hiesigen Platze eine

#### Buch- und Kunsthändlung

unter der Firma:

#### Moritz Geber

errichtet habe.

Indem ich Sie um gütige Unterstützung meines Etablissements ersuche, füge ich die Bitte hinzu, mich durch Einsendung Ihrer Wahlzettel, Nova, Prospekte und Subscriptionslisten in reichlicher Zahl, so wie durch **Erwähnung meiner Firma bei Ihren Anzeigen in hiesigen Blättern**, in den Stand setzen zu wollen, gleichzeitig mit andern Handlungen, Ihnen einen vortheilhaften Absatz Ihres Verlages erzielen zu können.

Gestützt auf hiesige hinlängliche Ortskenntniß, im Besitze einer guten Kundschaft, so wie Erfahrung in dem zum Betriebe erwählten Geschäfte — dies Alles lässt mich wohl mit Recht eine für beide Theile segensreiche Verbindung erwarten; und werde ich überdem mich stets bemühen einen raschen, coulanten Umsatz von Ihrem Verlage zu beschaffen und durch strenge Recht- und Pünctlichkeit **in Nachlebung meiner eingegangenen Verbindlichkeiten**, das in mich gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen. —

Mit den nöthigen Fonds hinreichend versehen, habe ich Herrn J. G. Mittler in Leipzig, der meine Commissions-Besorgung zu übernehmen die Güte hatte, in den Stand gesetzt, bei Creditverweigerung Festverlangtes gegen baar für mich zu empfangen. —

Je eher Sie mich nun durch Ihre Zusendungen befähigen, für Sie thätig sein zu können, um so schneller dürfte es mir gelingen, ein günstiges Resultat für Sie herbeizuführen und um so eher unser beiderseitiges Interesse gefördert werden.

Mein Etablissement Ihrem gütigen Wohlwollen bestens empfehlend, werden Ihnen übrigens Nachstehende Näheres über meine Verhältnisse sagen:

In Hamburg: Herr **M. B. Bonfort**.

- Leipzig: - **Eduard Poll jun.**

- - - - **Adolph Wolff.**

- - Herren **Fenthal & Sandtmann.**

- Dessau: - **W. Jacoby & Comp.**

- Brüssel: - **J. Gerhard, 19. rue de l'Evêque.**

Indem ich Sie noch bitte von meiner Unterschrift gefällige Vormerkung zu nehmen, zeichne

Hochachtend, ergebenst

#### Moritz Geber.

Ich bitte recht sehr um gefällige baldige Rückgabe des dem Circulair angehängten Zettels durch Herrn J. G. Mittler in Leipzig.

Der Obige.

#### Anstatt Circulaire.

#### P. P.

Mit diesem beeubre ich mich Ihnen ergebenst anzugeben, daß unterm heutigen Datum der Gesamt-Verlag der J. F. G. Henckischen Buchhandlung in Halle mit allen Beständen und Rechten, jedoch ohne Passiva, in meinen Besitz übergegangen ist. Alle Artikel dieses Verlags können von jetzt an nur von mir, oder durch meinen

Commissionair, Herrn F. Volkmar in Leipzig, bezogen werden. Sämtliche von obiger Verlagsbuchhandlung in Rechnung 1841 gelieferten Exemplare, sowie alle Disponenda, wollen Sie gefälligst auf mein Conto übertragen. Nach Ordnung des Lagers werde ich einen neuen vollständigen Verlagskatalog versenden und eine neue Auflage der bereits vergriffenen wichtigsten Werke vorbereiten. Achtungsvoll und ergebenst

Halle, den 19. Juli 1841.

J. F. Lippert.

Obige Anzeige des Herrn J. F. Lippert in allen Theilen bestätigend, bitten auch wir die auf Rechnung 1841 gelieferten Artikel, sowie die Disponenda unsers Verlags auf Conto des gegenwärtigen Besitzers überzutragen und ersuchen dringendst, die der J. F. G. Hendelschen Verlags-Buchhandlung von früheren Jahren bis 1840 restirenden Saldo's ohne Verzug berichtigen zu wollen, da wir sonst wegen der stattfindenden Erbvertheilung genöthigt wären, unsere Forderungen den betreffenden Behörden zu übergeben.

Halle, den 20. Juli 1841.

**Die Hendelschen Erben.**

[3972.]

Leipzig, im Juli 1841.

**P. P.**

Ich beeche mich Ihnen hierdurch anzuseigen, daß die vormalige **G. & L. Goethe'sche Disputationshandlung** durch Kauf an mich übergegangen ist und ersuche Sie daher, alle Bestellungen auf Dissertationen aus deren Catalogen an mich zu adressiren.

Theile's Thesaurus liter. acad. theolog. und Vogel's Lexicon lit. acad. jurid. sind gleichfalls nur von mir zu beziehen.

Achtungsvoll und ergebenst  
**E. O. Weigel.**

[3973.] Um jeder Verspätung möglichst vorzubeugen, machen wir Sie noch besonders aufmerksam darauf, daß alle zur Aufnahme in den diesjährigen

**Michaelis-Meß-Katalog** bestimmten Titel spätestens bis zum 1. September sich in unseren Händen befinden müssen. Berücksichtigen Sie dabei gefälligst, daß unserm Kataloge die Aufgabe gestellt ist, alle wirklich neuen literarischen Erscheinungen

**zum ersten male** in einer übersichtlichen Ordnung zur Kenntniß des Publikums zu bringen und daß dieser Zweck nicht vollständig erreicht wird, wenn eine Verspätung eintritt und bis zum Erscheinen des folgenden Katalogs schon eine Veröffentlichung auf andern Wege statt gefunden hat. Ältere Bücher, solche, die in den vorigen Katalogen schon als fertig angekündigt sind und alle Ausgaben mit neuen Titeln sind von der Aufnahme ausgeschlossen. Was

die Lettern betrifft, so werden wir darauf besonders streng sehen und alle Titel unveränderter und wohlfeilerer Ausgaben **nur dann aufnehmen**, wenn uns die Überzeugung verschafft wird, daß es

wirklich neue Abdrücke

sind.

Die Bitte um genaue Angabe der Titel und deutliche Schrift wiederholen wir dringend, und hoffen dieselbe mehr als bisher beachtet zu sezen.

Es entspricht vielen gegen uns geäußerten Wünschen und unserer eigenen Überzeugung größerer Zweckmäßigkeit, wenn wir dem Kataloge künftig folgende Einrichtung geben:

I. Fertige Werke.

1. Neue Werke.
2. Zeitschriften.
3. Kleine Local- und Gelegenheitschriften, einzelne Predigten &c.
4. Landkarten, Schulvorschriften &c.

a. Landkarten.  
b. Schreib- und Zeichen-Vorlegeblätter, Kupferstiche in Heften &c.

Anhang. Im Ausland erschienene, durch den deutschen Buchhandel zu beziehende Werke.  
II. Künftig erscheinende Werke.

Beiträge zu dem

**Intelligenzblatt,**

worin beliebige Anzeigen von alten und neuen Büchern, Musikalien, Kunstsachen &c., gegen die Gebühr von 1½ gärt für die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum, Aufnahme finden, bitten wir **gänzlich gesondert** von den für den Katalog selbst bestimmten Titeln bis

**spätestens am 15. September**

zu übersenden. Ohne ausdrücklichen Auftrag wird nichts in das Intelligenzblatt aufgenommen, daher Alles, was für den Katalog sich nicht eignet, stillschweigend zurückgelegt wird, wenn nichts Anderes darüber verfügt ist. —

Alle Einsendungen sind an die Verlagsbuchhandlung:

**Weidmann'sche Buchhandlung hier,**  
zu richten.

Leipzig, den 1. August 1841.

**Die Redaction des Meß-Katalogs.**

[3974.]

**Die Colorir-Anstalt**  
von

**PIETRO DEL VECCHIO**  
in Leipzig

empfiehlt sich zur Übernahme aller Arten von Colorit und wird jede Bestellung aufs Prompteste und Billigste ausführen.

[3975.] Unterzeichnete lassen von heute ab nur auf feste Rechnung ihren Gebetbücherverlag in Leipzig aussiefern.

Cöln, den 7. Juli 1841.

**Ed. Heinrigs & H. J. Gatti.**

[3976.] Da ich von jetzt ab mir keine direkten Zusendungen von Berlin machen lasse, so bitte ich die betreffenden Handlungen, alle Packete und Briefe an mich über Leipzig zu senden.

Glogau, d. 29. Juli 1841.

**Carl Flemming.**

[3977.] **P. P.**

Um Ihnen und uns viel Porto zu ersparen, bitten wir Sie alle *directen* Briefe an uns, *franco* an Herrn Edw. J. Bell in Hamburg zu addressiren, da das Porto von Hamburg nur ein Drittheil von dem von anderen Städten ist.

*London, Juni 1841.* Ergebenst  
BLACK & ARMSTRONG,  
Königl. Hofbuchhändler.

[3978.] **Um Collisionen zu vermeiden**

behort sich der Unterzeichnete ergebenst anzugeben, daß nächstens in seinem Verlage eine Sammlung der Gesetze, Verordnungen und Bestimmungen, welche in Beziehung auf Concessionen, Privilegien, Censur, Nachdrucksangelegenheiten, verbotene Schriften ic. für den deutschen Buchhandel ergangen sind, erscheinen wird. Obschon nun alle bezüglichen Bundestagsbeschlüsse, Gesetze, Verordnungen und Bestimmungen für den ganzen Preußischen Staat, somit selbstredend auch jene für die Rheinprovinz aus der Zeit des französischen Gouvernements noch bestehenden, und die von den übrigen deutschen Staaten bekannten sorgfältig gesammelt worden sind, so wäre es doch möglich, daß specielle gesetzliche Vorschriften nicht zur Kenntniß des Herausgebers gekommen wären. Da aber die Brauchbarkeit dieses Werkchens für die deutsche Buchhändlerwelt, das einzige dem Herausgeber vor schwedende Ziel, durch die höchstmögliche Vollständigkeit bedingt ist, so erlaube ich mir hierdurch, die Herren Collegen angelängtlichst zu bitten, mich durch gefällige kurze Angabe der in ihrem Vaterlande erschienenen, den Buchhandel in allen seinen Zweigen berührenden gesetzlichen Bestimmungen unter gütiger Zusfügung einer kurzen Notiz der ihnen bekannten, diese Vorschriften enthaltenden Werke oder der Art wie solche durch schriftliche Excerpte, bei nicht gedruckten, von ihren Behörden zu erhalten sein möchten, dabei durch Vermittelung meines Commissionaires Herrn F. A. Brockhaus wohlwollend zu unterstützen und sich dadurch an dem Verdienste der Herausgabe zu beteiligen.

*Köln, im Juli 1841.*

**J. P. Bachem,**  
Hof-Buchhändler und Buchdrucker.

[3979.] Viele der geehrten Herren Collegen fahren fort, den Herren J. u. W. Boisseree für mich bestimmte Packete zu übersenden, woraus diesen Freunden unnothiger Weise Belästigung erwächst. Das veranlaßt mich, die Anzeige zu machen, daß die Funktionen des Herren J. Boisseree als Syndik der Gallit-Massa J. P. Bachem sich ferner einzigt und allein auf das gerichtlich festgestellte Rechnungswesen beschränken, in allen übrigen Beziehungen aber aufgehört haben. Die fortwährenden Nova-Sendungen zeigen, daß einige der Herren Verleger noch immer glauben, mein Sortiments-Geschäft bestehne noch; das ist aber nicht der Fall, sondern ich widme künftig meine ganze Thätigkeit dem Verlags-Geschäfte und der Buchdruckerei und sind meine Herren Commissionäre deshalb angewiesen, alle Novitäten-Packete zurückzuweisen. Ich benutze diese Gelegenheit noch dazu, den Herren Collegen meine, mit neuen eisernen Pressen nach der neuesten Erfindung und mit den schönsten Schriften aller Art verschene Buchdruckerei bestens zu empfehlen, indem ich zugleich bemerke, daß ich von den besten Papierarten Lager halte und zwei Korrekturen der mir in Auftrag gegebenen Werke unentgeltlich selbst besorge oder durch Sachkundige besorgen lasse, wodurch dem Verfasser, oder dem von ihm oder von seinem Verleger Beauftragten, nur die kleine Mühe der Revision bleibt.

*Köln, im Juli 1841.*

**J. P. Bachem,**  
Hof-Buchhändler und Buchdrucker.

[3980.] Den Herren Verlegern von guten theologischen und ascetischen Schriften zeige ich hiermit an, daß ich Insertionen in den christlichen Volkskalender für 1842 aufnehme, welche ich à Zeile 6 Gr. berechne. Entsprechende Inserate bitte ich mir bis Mitte August einzusenden.

*Berlin, August 1841.*

**A. Wohlgemuth's Buchhdg.**

[3981.] Rudolf Zenni in Luzern ersucht sofort nach Erscheinen um schnelle Zusendung eines Expl. aller ins Baufach schlängenden Schriften.

[3982.] Ich bitte um schnelle Uebersendung von 6—10 Expl. aller Auctions- und Antiquar-Kataloge, so wie Verzeichnisse herabgesetzter Bücher.  
*Leipzig, August 1841.*

**Otto August Schulz.**

[3983.] L. J. Kirchberger in Ems erbittet sich von allen neu erscheinenden Taschenbüchern 1 Expl. roh für feste Rechnung.

[3984.] **Pfautsch & Co. in Wien**

erbitten à cond.:  
2 Expl. aller für 1842 erscheinenden Taschenbücher.  
1 — neue Jugendschriften, jedoch keine unter 12 fl.

[3985.] S. Landsberger in Gleiwitz ersucht die Herren Verleger von Taschenbüchern um Zusendung eines Exemplares zur Postfest und 4 Exemplare à cond. zur Fuhr.

[3986.] **Anzeige.**

Da viele Handlungen unsere, bereits öfters ausgesprochene Erklärung, uns, ausgenommen Fortsetzungen, **durchaus keine unverlangten Zusendungen zu machen**,

nicht zu beachten scheinen, so sehen wir uns nochmals zu der Anzeige hierdurch veranlaßt, dass wir den betreffenden Handlungen für solche Sendungen den Betrag der Hin- und Rück-Fracht, des Zolls etc. unter Anzeige belasten werden.  
*London, Juli 1841.*

**Black & Armstrong, Hofbuchhändler.**

[3987.] Eine frequentirte Leihbibliothek mit einem Sortimentsbuchhandel, oder auch ohne diesen, am liebsten in einer kleinen Stadt, wo keine zweite Leihbibliothek besteht, wird durch die Rubachsche Buchhandlung in Magdeburg zu kaufen gesucht. Bei billig gestelltem Preise und hinlänglichem Ausweise, daß der Suchende sich durch Thätigkeit würde eine anständige Existenz verschaffen können, könnte sofort ganze Auszahlung geschehen.

[3988.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann von 23 Jahren, der während 7 Jahren in nord- und süddeutschen Buchhandlungen arbeitete, sucht sofort oder zu Michaeli ein anderweitiges Engagement. — Derselbe ist in allen Zweigen des Buchhandels bewandert und empfehlen ihn seine Zeugnisse noch besonders.

*Briefe, O. P. gezeichnet, befördert geneigtest Hr. Frohberger.*

[3989.] **Zur Beachtung empfohlen.**

In einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung einer Universitätsstadt Hollands wird ein mit den nothigen Vorkenntnissen versehener Lehrling von guter Erziehung unter annehmbaren Bedingungen

gesucht. Gefällige Offerten unter X. bittet man an Herrn Dr. Volkmar in Leipzig gelangen zu lassen, der gern darüber nähere Auskunft ertheilen wird.

[3990.] **Lehrling - Gesuch.**

Eine Leipziger Buchhandlung ist beauftragt, für ein auswärtiges Geschäft einen Lehrling zu suchen. Junge Leute, vorzüglich solche, deren Väter selbst Buchhändler sind, mögen ihre Anmeldungen unter der Chiffre A. W. bei der Expedition dieses Blattes machen. Außer sittlichem Verhalten, werden die Vorkenntnisse der lateinischen und französischen Sprache verlangt.

[3991.] **Anerbieten.**

Ein junger Mensch von guter Familie, der den Gymnasialcursus bis zum Eintritt in Prima rühmlich durchlaufen, auch Prämien davon getragen hat und über seinen sittlichen Charakter die besten Zeugnisse beizubringen im Stande ist, sucht, da er wegen langwieriger Heiserkeit seinem ursprünglichen Plane, Theologie und Philologie zu studiren, hat untreu werden müssen, einen Platz als Buchhändlerlehrling, ist aber durch seine Vermögensverhältnisse gehindert, das übliche Lehrgeld zu bezahlen und wünscht deshalb einen Platz, wo er sich frei lernen und am Schlusse der Lehrzeit für die Schreie einstehen könne.

Hierauf Reflectirende wollen sich gefälligst zu allen weiteren Mittheilungen wenden an den

Coburg,  
am 20. Juli 1841.

Herzogl. Sächs. Hofdiakonus  
Dräseke zu Coburg.

**Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,**

angekommen in Leipzig vom 1 — 7. August 1841,  
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichsschen** Buchhandlung:  
Abegg, Beiträge zur Strafprocess-Gesetzgebung. gr. 8. Neustadt, Wagner, geh. 1. f. 6 N.; 1. f. 7 N.  
Acols-Harfe, Rheinische, herausg. von Jakob Stang. I. gr. 12. Bonn, Habicht, Velinp. geh. n. 16 N.; 20 N.  
Aglaja. Auswahl des Neuesten und Interess. aus der schönen Literatur aller Völker. I. Jahrg. 1. Bd. 1. Lief. gr. 8. Wachendorf 7 N.; 9 N.  
Albert, die Engelsstimme am Trauungs-Borabend, o. Mariens Brautkrone. Festgabe. (Mit 1 Stahlst.) 8. Augsb., v. Jenisch u. Stage 1.  
Archiv cesky cili stare pjsemne pamatky ceske i morawske. Djl prwy. Swazek 4. gr. 4. Praze, (Kronberg i Riwnace) n. 1.  
— für das Civil- und Criminal-Recht der Königl. Preuß-Rheinprovinzen. 31. oder Neue Folge 24. Bd. gr. 8. Köln, Pet. Schmitz n. 2.  
Atlas, erläuternder, zum Conversations-Lexicon der Gegenwart. 8. Lief. Lex.-8. Stuttgart, Artist. Verlag von Scheible. geh. n. 1.  
Barth, Vorlesungen üb. Jämmtl. Hauptfächer d. Staats- u. Rechtswissenschaft. 31 u. 32. Lief. gr. 8. Augsb., v. Jenisch u. Stage'sche B. 1.  
Beck, vollständige Anleit. zur Besorgung d. Geschäftes bei der Kapital-Steuer-Aufnahme, mit Formularien. 8. Ulm, Ebner 9 N.; 11 N.  
Bender, das Potterierecht. 2. Aufl. gr. 8. Gießen, Heyer, Vater. geh. 1.  
Bibel, die Israelitische. 16. Lief. gr. 8. Epz., Baumgartner's B. 1.  
Biblioteka, nowoceska, Cjslo I.: Jungmann, Sobrane spisy wersem i prosau. gr. 8. Praze, Kronberg i Riwnace. Velinp. n. 1.  
— staroceska, Cjslo I.: V. K. ze Wsehrd knihy dewatery o praciech a sudiech i o dskach zeme ceske. gr. 8. Ebend. n. 1.  
Bibliothek, ausgewählte, der Klassiker des Auslandes. 3. Bd.: Ignaz de Castro, von Gomes. Uebers. von A. Wittich. gr. 12. Brockhaus 2.  
— 4. Bd.: Das neue Leben, von Dante Alighieri. Aus d. Italien. übers. und erläutert von Karl Förster. gr. 12. Ebend. Velinp. geh. 3.  
— 5. Bd.: Skizzen aus dem Alltagsleben. Von Frederike Bremer. — Die Töchter des Präfidenten. A. d. Schwed. 2. Aufl. gr. 12. Ebend. 1.

- Bindervoet, Specimen jurid. in ang. 8maj. Groningae. (Fries) 1.  
Boz's sämmtl. Werke. Aus d. Engl. von Roberts u. Moriarty. 34. Thl.: Barnabo Rubge. Uebers. von Moriarty. 3. Thl. 16. Epz., Weber n. 1.  
— sämmtliche Werke. Neu aus dem Engl. von Dr. Kolb. 3. Bdchen. Mit 1 Federzeichnung. kl. 16. Stuttgart, Krabbe. Velinp. 4 N.; 5 N.  
Bretschneider, systematische Entwicklung aller in der Dogmatik vor kommenden Begriffe. 4. Aufl. gr. 8. Leipzig, Barth 3 1/2.  
Bruhn, die Bodenkunde ob. d. Lehre vom Boden, mit einem Abriss d. Geologie u. der Geesteinslehre. gr. 12. Dresden u. Leipzig, Arnoldsche B. 1.  
Burkhart, War Heinrich Pestalozzi ein Ungläubiger? Ein Beitrag zur Bürdigung des Religiösen in seinen Bestrebungen. gr. 8. Leipzig, Hartknoch. geh. 9 N.; 11 1/2 N.  
Celnart, das neueste Complimentirbuch. 2. Ausg. gr. 12. Ulm, Ebner 1.  
v. Chamiso's Gedichte. 6. Aufl. gr. 12. Leipzig, Weidmann'sche B. 2.  
Commentationes societatis regiae scientiarum Gottingensis recentiores Vol. VIII. Ad A. 1832—37. Cum figuris. 4maj. Gottingae, libr. Dieterich n. 8.  
— eadem, classicis mathematicae Tom. VIII. 4maj. Ibidem n. 1 1/2.  
— physicae Tom. VIII. 4maj. Ibidem. geh. n. 2 1/2.  
de Corberon, Fragments d'un voyage en Grèce, et en Turquie. 2. édit. (Souvenirs de Levant.) kl. 8. Nordh., Schmidt. Velp. br. 1.  
Criminalgesetzbuch f. d. Königreich Sachsen mit erläut. Bemerk. zum prakt. Gebrauche ic. vom Geh. Justizr. Weiß. 1. Bd. gr. 8. Arnold 2.  
Dampfkraft, die, erzeugt durch eine neue, mindestens zehnmal wohlf. u. dabei ganz gefahrlose Kraft. 4. Aufl. Ler. 8. Polet. Verklebt n. 1.  
Defoe, Robinson Crusoe, mit 206 Holzschnitten. Neu übers. von v. Alvensleben. 7u. 8. Epz. gr. 8. Leipzig, Baumgartner's B. n. 16 N.; 20 N.  
Deutschland, das maler. u. romant., X. Die Ost- u. Nordsee, von v. Kobbe u. Cornelius. 3. Lf. Mit 3 Stahlst. Lex. 8. G. Wigand n. 1.  
IAΩHKH, H KAINH, Novum Testamentum graece. Ex recens. A. Hahnii denuo editum. Edit. stereot. 16. C. Tauchnitz. 7 1/2.  
Dictionnaire, nouveau, de poche français - allemand et allemand-français. 2 Vol. 3. édit. 12. Augsburg, v. Jenisch & Stage br. 1 1/2.  
Dietrich, der Sommergärtner. gr. 12. Ulm, Ebner. geh. 22 N.; 27 1/2 N.  
Diezsch, Grabreden. 1. Thl. 8. Ebend. 1. f. 12 N.; 1. f. 15 N.  
Diezel, Leben und Abenteuer des chem. Soldaten Joh. Steininger. Mit Bildniss. 8. Stuttgart, Wachendorf. geh. 12 N.; 15 N.  
Dobschall, Grundsätze der Schuldisziplin. 8. Liegniz, Kuhlmer. geh. 3.  
Dollmetscher, deutsch-englischer, oder populäre Englische Sprachlehre. Mit einigen Notizen für Auswanderer. gr. 8. Ulm, Ebner. geh. 1.  
Dull, de conjugum juribus obligationibusque, quatenus ad ipsorum personas referuntur. 8maj. Groningae. (Lipsiae, Fries) n. 2.  
Dumas, der Ritter von Harmental. Historischer Roman. Aus d. Franz. von G. Loß. 4 Thle. 8. Hamburg, Herold'sche Buchh. Velinp. geh. 3.  
— Napoleon. Aus d. Franz. übers. von Dr. Fink. 8. Wachendorf 1.  
Eglin, d. heil. Engel. Ein kathol. Gebet- u. Betrachtungsbuch. (Mit 2 Lithogr.) 18. Einsiedeln. (St. Gal., Scheitlin u. 3.) n. 5 1/2. — Belp. n. 1.  
Encyclopädie der Anatomie, mit erklär. Text von Richter. 4. Aufl. 10 u. 11. Lief. gr. 4. Leipzig, Baumgartner's B. à 1. — Color. à 1.  
Erzählungen, neue, für die Jugend, vom Verfasser des „Glockenbuben.“ Mit 1 Stahlstich. 8. Augsburg, v. Jenisch u. Stage. geh. 12 N.; 15 N.  
Erzbruderschaft des heilig. u. unbefleckten Herzens Mariä; Betehrung der Sünder. (Mit Titelbild.) 18. Einsiedeln. (Scheitlin u. 3.) n. 5 1/2.  
Eυριπίδον Τραγωδίαι. Euripidis Tragoediae cum fragmentis. Recogn. A. Witzschel. Nova edit. stereot. IV Tomi. 16. Lipsiae, C. Tauchnitz. geh. 20 N.; 25 N.  
Ewald, Geschichte der Pfarrerij Pilech u. Umgegend. 8. Buchner. geh. 1.  
Fiedler, historisch-genealog. Tafeln d. wichtigst. Regentenhäuser in d. Mittelalter u. in d. neueren Zeit. 2. Aufl. qu. gr. 4. Prinz 1.  
Förster, Friedrich der Große. 18. Lief. (Schluß.) Mit 4 Lithogr. 16. Meissen, Goedsche. geh. 3 N.; 4 N. — Color. n. 4 N.; 5 N.  
Fragmente üb. Deutschlands insonderheit auch Bayerns Welthandel u. üb. die Freiheit der Ströme. III. gr. 8. München, Franz. geh. 1.  
Friedensbote, der, ein Sonntagsblatt für das katholische Volk. Redakteur: Pfarrer Seibold. 1841. gr. 8. Stuttgart, Kutenrieth n. 1.  
Frontini de aquae ductibus urbis Romae liber. Ad cod. mss. et restitiss. edd. fidem recens. Dederichius. Pars I. 8maj. Prinz 2.  
v. Froriep u. Froriep, neue Notizen aus dem Gebiete der Natur- u. Heilfunde. 18. Bd. gr. 4. Weimar, Landes-Ind.-Comptoir n. 2.  
Fuchs, die krankhaften Veränderungen der Haut u. ihrer Anhänge. 3. Abthl. Dermexanthesen u. Register. gr. 8. Gött., Dieterich 2.

Fürst, Gründungs-Geschichte Frauenborfs, mit allen seinen Institutionen u. Zwecken. 1. Bdchen. 16. Regensburg, Pustet, geh. n. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
— der wohlberathene Bauer Simon Strüf; Lehr- u. Tempel-Buch ic.  
4. Thl. Neue Ausg. gr. 8. Ebend. geh. 16 $\frac{1}{2}$ ; 20 N $\frac{1}{2}$   
Gaebler, de ratione, vi et effectu legis Borussicae die I. m. Junii A.  
MDCCCXXXIII latae. 8maj. Berolini, Heymann 16 $\frac{1}{2}$ ; 20 N $\frac{1}{2}$   
Gerhard, auserles. Griechische Vasenbilder, hauptsächlich etrus-  
kischen Fundorts. I. 13. 14. Imp. 4. Berlin, Reimer n. 4, f  
Gerlach, Taschenbuch d. Häus-Conditorei. 16. (Hennings u. H.) n. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
— der elegante Kaffee- u. Theetisch. 8. Ebend. geh. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Gräfe, Naturgeschichte der drei Reiche. I. 2. gr. 8. Berl., Hermes 3 $\frac{1}{2}$ , f  
Grohmann, Ideen-Magazin für Architecten, Künstler u. Handwer-  
ker. 4. Bd. 10. Heft. gr. 4. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. n. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Grügmann, Liebesnovellen. 1u. 2. Bdchen. kl. 8. Nordh., Schmidt 2 $\frac{1}{2}$ , f  
Guttenstein, Albion. Historisch-politische Skizzen. 8. Karlsruhe, Mack-  
lot. Velinp. geh. 15 $\frac{1}{2}$ ; 19 N $\frac{1}{2}$   
— Farsistan. Persische Scenen u. Legenden. Aus dem Tagebuche eines  
britischen Touristen. 8. Ebend. Velinp. geh. 15 $\frac{1}{2}$ ; 19 N $\frac{1}{2}$   
Handbuch f. Beichtväter. Zusammengestellt von J. Gaume u. nach d. 4.  
Aufl. in's Deutsche übers. 1. Lief. gr. 8. Gremersche B.— Compl. 2, f  
Handwörterbuch, kurzgefaßtes Lateinisch-Deutsches und Deutsch-Lateinisches,  
neu bearbeitet von M. Kreuzler u. M. Volbeding. gr. 8.  
Leipzig, K. Tauchnitz. Velinp. geh. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Hartmann, technologische Encyclopädie. 18—20. Heft. mit 4 Tafeln  
Abbildungen. gr. 8. Augsburg, v. Jenisch u. Stage'sche B. n. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Hartmann, Erd- u. Süsswasser-Gasteropoden. Beschrieben u. ab-  
gebildet. Heft II. u. III. Lx. -8. Scheithin u. Z. n. 1 $\frac{1}{2}$ , f-Color. n. 3, f  
Heckel, das Wissensnöthigste für das Speditions- u. Geschäftseleben.  
gr. 8. Leipzig, Wöller. geh. n. 9 $\frac{1}{2}$ ; 11 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$   
— Anleitung z. Erlernung des grammatical. richtigen Gebrauches der  
einzelnen Wörter sowohl, als auch ihrer Zusammenstellung in der la-  
teinischen und zugleich der deutschen Sprache. gr. 8. Ebend. n. 2, f  
Heinemann, Dr. J., Kalender der Jüdischen Gemeinde zu Berlin.  
(Vom 16. Sept. 1841 bis 4. Sept. 1842. In hebr. Sprache.) 16.  
Berlin, Verfasser. geh. n. 3 $\frac{1}{2}$ ; 4 N $\frac{1}{2}$   
— Kalender der Juden. 5602. (Vom 16. Sept. 1841 bis 4. Sept. 1842.)  
16. Ebend. n. 2 $\frac{1}{2}$ , f; 3 N $\frac{1}{2}$   
Heinzen, K., Gedichte. 8. Köln, J. & W. Voissere. Velinp. geh. n. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
v. Herder's Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit. Mit  
einer Einleitung von Lüden. 4. Aufl. 2 Bde. gr. 8. Epz., Hartknoch 3, f  
Hermbstädt's chemische Grundsätze der Kunst-Branntwein zu brennen.  
Umgearb. von Schwarze. 1. Thl. 3. Aufl. gr. 8. Berl., Amelang 2 $\frac{1}{2}$ , f  
Herold, Stadtrath, Samml. der f. d. Stadt Leipzig erlassenen, annoch  
gültigen wohlfahrtspolizeilichen Anordnungen. gr. 8. Brockhaus 1, f  
Herrich u. Popp, über bösartige Fremdbildungen des menschl.  
Körpers. gr. 4. Regensburg, Pustet. Velinp. geh. 18 $\frac{1}{2}$ ; 22 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$   
Hilgers, symbolische Theologie. gr. 8. Bonn, Habicht. Velinp. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Hirschel, vom vernünftigen Gebrauche des kalten Wassers in Gesund-  
heit und Krankheit. 2. Aufl. gr. 8. Leipzig : D. Wigand 12, f; 15 N $\frac{1}{2}$   
Hirte, d. von f. Gemeinde scheidende, gr. 12. Ullm., Ebner 1 $\frac{1}{2}$ , f; Velinp. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
van Hövell, Disquisitio inaug. de Xenophontis philosophia. 8maj.  
Groningae. (Lipsiae, Friese.) Velinp. br. n. 2, f  
Jeanes, praktische Erfahrungen im Gebiete der Homöopathie. Ueber-  
sezt aus d. Engl. von Dr. Rückert. gr. 8. Epz. 1842, Fr. Fleischer 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Instruktion über die Aufstellung von Wirtschaftsplänen für die Ge-  
meinde- u. Stiftungswaldungen in Unterfranken u. Aschaffenburg.  
qu. gr. 4. Erfurt, Hennings u. Hopf. geh. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Journal, Pariser, für Tapezierer, Décorateurs etc. etc. 1. Hft. 2 Fol.  
(4 saub. color. Blätter.) St. Gallen, Tribelhorn. In Umschl. n. 3, f  
Kaisergrab, das, Phantasie von U..... von H....., geb. D..... gr. 12.  
Potsdam, Pustet'sche Buchh. Velinp. geh. 3 $\frac{1}{2}$ ; 4 N $\frac{1}{2}$   
Karmarsch, Grundriss der mechanischen Technologie. 2. Bd. 3. Lief. Die  
Verarbeitung des Flachses, der Wolle u. Seide, d. Papierfabrikation,  
d. Verfert. d. Glas- u. Thonwaren. gr. 8. Helwing'sche Hofb. n. 2 $\frac{1}{2}$ , f  
Klärli, kleine Gedichte zu Familien-Festen f. Kinder. 8. Macklot. geh. 1, f  
v. Kobbe, Prienitz und Gräfenberg. Aus meinem Tagebuche zur Unter-  
haltung und Belehrung. 8. Oldenburg, Schulgesche Buchh. geh. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Kölge's Denologie, oder die Lehre vom praktischen Weinbau. Mit 2  
schwarzen u. 2 color. Kupfertaf. gr. 8. Berlin, Amelang. br. 1 $\frac{1}{2}$ , f

Kommissionalberichte an d. außerordentl. Tagsatzung vom Merz 1841.  
Üb. d. aargauischen Angelegenb. Ver.-8. St. Gallen, Scheitlin u. 3. 1, f  
Krug's gesammelte Schriften. 10—12. Bd. od. 4u. leste Abthl. Enzy-  
klopädische u. vermischtte Schriften. 3. Bde. gr. 8. Fr. Fleischer n. 5 $\frac{1}{2}$ , f  
Kugler, Geschichte Friedrichs des Großen. Illustrirt von Menzel.  
12. Lief. gr. Ver.-8. Leipzig, Weber. Velinp. geh. n. 8 $\frac{1}{2}$ ; 10 N $\frac{1}{2}$   
Küzing, über die Polypieres calciferas des Lamouroux. 4. Nord-  
hausen, Schmidt. Velinp. geh. 15 $\frac{1}{2}$ ; 19 N $\frac{1}{2}$   
Kymmell, Specimen jurid. inaug. 8maj. Groningae. (Friese) n. 2, f  
Länder, christliches Psalmbüchlein f. kirchliche u. häusliche Erbauung.  
Mit Vignetten u. Notenbeilagen. 8. Nordhausen, Schmidt. Verp. 1, f  
Lange's, J. P., vermischtte Schriften. 3. Bd.: Recensionen, Werke u. Ge-  
genstände d. schönen Literatur betreffend. gr. 12. (Fr. Fleischer) n. 2, f  
— derselben 4. Bd.: Arbeiten, zur dogmatischen, exegetischen und prak-  
tischen Theologie gehörig. gr. 12. Ebend. Velinp. geh. n. 20 $\frac{1}{2}$ ; 25 N $\frac{1}{2}$   
Lehren und Denksprüche der Heiligen mit kurzen Anmuthungen für  
alle Tage des Jahres. 12. Stadtamhof. (Regensb., Pustet) n. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
v. Loepel, über gemischte Chor. Veranlaßt durch die Eberhard'schen  
Controvers-Predigten. gr. 8. (München, Jaquet.) geh. 1 $\frac{1}{2}$ , f; 2 N $\frac{1}{2}$   
Lotterie, geistl. (von M. Singel.) 12. Regensb. (Pustet) n. 6 $\frac{1}{2}$ ; 7 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$   
Luther's, Dr. Martin, sämmtliche Werke. 29. Bd.: Polemische deutsche  
Schriften. Bearb. von Dr. Irmscher. 8. Bd. 8. Erlangen, Hender 1, f  
Macaulay, populäres Wörterbuch der Medizin für den allgemeinen  
Gebrauch. Aus d. Engl. freiübers. 3u. 4. Abthl. gr. 8. Ullm., Ebner 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Maier, Geschichte der Landgrafen und Herzoge von Leuchtenberg. (Mit  
Bildn.) gr. 8. München, im Mai 1841, Jaquet 10 $\frac{1}{2}$ ; 13 N $\frac{1}{2}$   
Meyboom, de ideis et rebus in facto positis, in re christiana apto  
conjunctis. 8maj. Groningae. (Lipsiae, Friese.) br. n. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
— de Francisci Hemsterhusii meritis in philosophiae loco de Deo  
hominisque cum Deo conjunctione explicando. 8maj. Ibid. n. 1, f  
Meyen, Pflanzen - Pathologie. Zum Druck besorgt von Dr. C. G.  
Nees v. Esenbeck. gr. 8. Berlin, Haude u. Spener'sche Buchh. 2, f  
Meyer's Conversations-Lexikon. II. 15. u. VIII. 3. gr. 8. Hildburghausen,  
Bibliogr. Institut. Velinp. à n. 5 $\frac{1}{2}$ ; 4, 5; 7 N $\frac{1}{2}$   
— Donau-Ansichten, m. Text v. Bechstein. II. 6. qu. 4. Ebd. n. 5 $\frac{1}{2}$ , f; 7 N $\frac{1}{2}$   
Mittheilungen aus der landwirthschaftlichen Rechtskunde, dem De-  
conomie-, Dorf- u. Bauern-Rechte. Herausgegeben von Graichen.  
I. 7—12. gr. 8. Leipzig, Meißner n. 2, f  
Molière, Cérémonie burlesque d'un homme qn'on fait médecin. kl. 8.  
Nordhausen, Schmidt. Velinp. br. 3 $\frac{1}{2}$ ; 4 N $\frac{1}{2}$   
Monatschrift für die Justiz-Pflege in Württemberg. Redig. durch Dr.  
Tr. Rath Sarvey. 6. Bd. gr. 8. Ludwigsburg, Nast'sche B. n. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Monteton, Anleitung zu den landwirthschaftl. Veranschlagungen.—  
Nachtrag. Fol. Berlin, Nauk'sche Buchh. n. 8 $\frac{1}{2}$ ; 10 N $\frac{1}{2}$   
Munde, die Gräfenberger Wasserheilanstalt u. die Prienitz'sche Curs-  
methode. 5. Aufl. 8. Leipzig, Frohberger. geh. 21 $\frac{1}{2}$ ; 26 N $\frac{1}{2}$   
Nacht, Tausend und eine, treu übersetzt von Dr. Weil. 4. Bd. 13—24.  
Lief. gr. Ver.-8. Pforzheim, Dennig, Fint & Comp. n. 12 $\frac{1}{2}$ ; 15 N $\frac{1}{2}$   
Naumann, Pathogenie. 1. Fortsetzung. gr. 8. Rücker u. Püchler 1, f  
Nehrlich, die Gesangskunst, od. d. Geheimnisse d. grossen italien. u.  
deutschen Gesangmeister alter u. neuer Zeit. gr. 8. Teubner 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Neufkirch, Rede am Jahresabschluss 1840. gr. 8. Siegnitz, Kuhlmen 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Oertel, die Staatsgrundgesetze d. deutschen Reiches. Zusammen-  
gestellt, eingeleitet u. historisch erklärt. gr. 8. Leipzig, Köhler 2 $\frac{1}{2}$ , f  
Orbis pictus, neuester, od. die sichtbare Welt in Bildern. Herausq. von  
Dr. Reichenbach. Lief. 10. gr. 4. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. n. 1, f  
Panofka, Terracotten des Königlichen Museums zu Berlin. 1. u. 2.  
Heft. Tafel I—XVI. Imp. 4. Berlin, Reimer. Velinp. n. 5, f  
Parow, kurze Bemerkungen üb. d. pract. u. wissenschaftl. Bedeutung der  
sogenannten Wassertüren. gr. 8. Greifswald, Bamberg n. 2 $\frac{1}{2}$ ; 2 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$   
Platonis Opera omnia. Recens. et commentariis instruxit God.  
Stallbaum. Vol. IX. Sect. I. Cont. Politicum et Minoem. 8maj.  
Gothae, libr. Hennings Velinp. geh. 1 $\frac{1}{2}$ , f  
Pöhl, d. Geschichte Preußens, v. Ramshorn. 3. Lief. gr. 8. Brandesn. 1, f  
Psyche. Aus Franz Horn's Nachlaß. Ausgewählt von G. Schwab u.  
Fr. Förster. 2. u. 3. Bd. 16. Leipzig, Teubner. Velinp. geh. 2, f  
de Quevedo, d. Glücksritter. Spanisch. Sittengemälde. Mit Erläuter-  
verseh. deutsche Bearbeitung v. Dr. Guttenstein. 2 Bde. 8. Macklot 1, f  
Rau, die Pietisten. Roman aus dem Leben der neuesten Zeit. 3 Bde. 8.  
Stuttgart, Cast'sche Buchh. Velinp. geh. 3 $\frac{1}{2}$ ; 18 $\frac{1}{2}$ ; 3, f; 22 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$

Rau, zeitgemäßer Auszug aus dem Neuen Testamente. Aufgefaßt nach den Regeln der gesunden Vernunft. 8. Gatt. Velinp. 18*fl*; 22*fl* N*fl*  
Reden u. Betracht. an Särgen u. Gräbern. 2. Bd. 8. Ulm, Ebner 1*fl*  
Reichenbach, naturhist. Bilderatlas f. Schule u. Haus, ob. Wandtafel zum Unterrichte in der Naturgeschichte d. Thierreichs. 1. Lief. qu. Fol.  
Leipz., Baumgärtner's B. Velinp. n. 1*fl* — color. n. 10*fl*; 12*fl* N*fl*  
Reinlinger, der kleine Schreib- u. Leseschüler. 8. Dannheimer. br. 1*fl*  
Reise, malerische, in Asien u. Afrika. 20. Lief. (Schluß.) gr. 4. Ebd. n. 1*fl*  
Repertorium für die gesammte Medicin, von Haeser. III, 1. gr. 8.  
Jena, Mauke n. 8*fl*; 10*fl*  
Richter, über das Wesen u. die Behandlung der englischen Krankheit.  
Für Eltern und Erzieher. 8. Erfurt, Hennings u. Hopf. geh. 1*fl*  
Rottet's, G.v., gesammelte u. nachgelassene Schriften, mit Biographie u. Briefwechsel. Geordnet u. herausg. von seinem Sohne H.v. Rottet.  
1. Bd. 8. Pforzheim, Dennig, Fink & Comp. Velinp. geh. 1*fl*  
— allgemeine Geschichte. X. I: Geschichte der letzten 25 Jahre. Von Hermes. I. I. gr. 8. Braunschweig, Westermann Velinp. geh. 1*fl*  
Rudorff, Grundriss zu Vorlesungen über die Geschichte des Röm.  
Rechts bis Justinian. gr. 8. Berlin, Dümmler 20*fl*; 25*Nfl*  
Rundell, Helene, Englisches, auf Erfahrung gegründ. Kochbuch. Frei  
n. d. 61. engl. Aufl. von e. deutsch. Koch bearb. gr. 8. Ulm, Ebner 1*fl*  
Ruete, neue Untersuchungen u. Erfahrungen über das Schielen  
und seine Heilung. gr. 8. Göttingen, Dieterichsche B. n. 2*fl*  
Schert, J. Th., u. H. Scherr, gemeinsame Geschichte der religiösen u. philosophischen Ideen. 1. Bd. gr. 8. Schaffh., Brodtmann 1*fl*  
Schiller, F., München, dessen Kunstsäcke, Umgebungen u. öffentl.  
Leben. M. Bildn. u. Plan m. Randansichten. 16. München., Palm 1*fl*  
Schmidt, Russisch-Deutsches und Deutsch-Russisches Taschen-  
wörterbuch. Stereotypausg. 16. Leipzig, K. Tauchnitz. geh. 1*fl*  
Schulbuch, erstes, für die Primarschulen des Kantons St. Gallen.  
1. Thl. 8. St. Gallen, Scheitlin u. Zollikofer. br. 1*fl*; 2*Nfl*  
Simon, Handbuch d. angewandten Chemie. II. I. gr. 8. Förstner 1*fl*  
Singel, Andacht zur heiligen Mutter Gottes Maria. Neue Ausg. (Mit  
2 Stahlgr.) gr. 12. Einsiedeln. (St. G., Scheitlin ic.) n. 1*fl*; Vip. n. 1*fl*  
— der betende Katholik. (Mit 2 Stahlstichen.) gr. 12. Regensburg,  
Pustet. geh. 12*fl*; 15*Nfl* — Fein Papier mit 5 Stahlst. 1*fl*  
— die Verehrung d. heil. Aloysius von Gonzaga. M. Bildn. 12. Eb. 1*fl*  
Spieler, Predigten u. Reden bei besond. Gelegenheiten, Festen u.  
amtlichen Verrichtungen gehalten. 1. Bd. gr. 8. Leipzig, Köhler 1*fl*  
Sporschil, die große Chronik. 35. Lief. Ver.-8. Westermann n. 1*fl*  
Steiger, Krankenbuch für Tröstende und Leidende. Neu herausg. Mit  
1 Stahlstich. Ver.-8. St. Gallen, Scheitlin u. Zollikofer. geh. 1*fl*  
Steubel, Anleitung zu Herstellung von Ufer-Bauten und Ufer-Pflan-  
zungen für Nicht-Techniker. gr. 12. Esslingen, Dannheimer n. 1*fl*  
Steus, Wilhelm, Gedichte. gr. 8. Bonn, Habicht. n. 1*fl*; 1*fl* 10*Nfl*  
Stiehr, Anleitung zur prakt. Anwendung der Unterrichtsmethode von  
Jacotot. 8. Berlin 1836, Heymann. Test 4*fl*; 5*Nfl*  
Strahlheim, allgemeine Geschichte der letzten fünfzig Jahre 1789 —  
1840. 3. u. 4. Hft. Mit 2 Stahlst. gr. 8. Pforz., Dennig, Fink & C. 1*fl*  
Studien d. Göttingischen Vereins Bergmännischer Freunde. Herausg.  
von Haussmann. IV. 3. gr. 8. Göttingen, Dieterichsche B. n. 2*fl*  
Tage, acht, in München. Beschreibung der Sehenswürdigkeiten. Mit  
zylograph. Vignetten. 3. Aufl. 8. München, Franz. geh. n. 1*fl*  
Testamentum, novum, graec. Ex recogn. Knappii emend. edid.  
annotat. crit. et indices adjecit Prof. Theile. Part. I. 16. Lipsiae, Tauchnitz jun. Velinp. geh. 8*fl*; 10*Nfl*  
Teuscher, das auf Erfahrungen begründete Elementar-Buch zur Er-  
leichterung des Lesenlernens. 4. Aufl. 8. Arnoldische B. 4*fl*; 5*Nfl*  
Thibaut's juristischer Nachlaß. Herausg. von Guyet. 1. Bd.: Lehrbuch  
des französischen Civilrechtes. gr. 8. Duncker & Humblot n. 1*fl*  
Thöl, das Handelsrecht. 1. Thl. gr. 8. Götting., Dieterichsche B. n. 2*fl*  
Trintaus, Kunst- und Lustfeuerwerkerei. Mit 20 Stindr. 16. Erf-  
furt, Hennings u. Hopf. geh. 18*fl*; 22*fl* N*fl*

Unger, Handb. der Staats-Lotterie-Anleihen. gr. 12. Barth 1*fl*  
Universum, das kleine, der Erd-, Länder- u. Volkerkunde. Ein Bilders-  
werk. 12. Lief. qu. 16. Stuttg., Kärtist. Verlag von Scheible n. 1*fl*  
— dasselbe 2. Bd. oder 2. Jahrg. 1. Lief. qu. 16. Ebend. n. 6*fl*; 7*fl* N*fl*  
Unterhaltungs-Lectüre, interessante, für Jäger u. Jagdfreunde. 2. u.  
letztes Bdchn.: Des Waidmanns Leben u. Walten. 2. Bdchn. gr. 12.  
Ulm, Ebner. geh. 22*fl*; 27*fl* N*fl*  
v. Vauban's Angriff u. Belagerung fester Plätze. Besorgt durch  
Augoyat. Uebers. von einem Preuss. Offizier. Mit 32 Plänen.  
gr. 8. Berlin, Heymann 3*fl*  
Vesin, la Cryptographie dévoilée. gr. in-8. Bruxelles. (Polet.) n. 2*fl*  
Vilsecker, Lehre vom Röm. Choralgesange. gr. 8. Pustet in R. n. 1*fl*  
v. Voith, das Königliche Berg- und Hüttenamt Bodenwöhr. 8.  
Ebend. n. 12*fl*; 15*Nfl*  
Volksbücher. Herausg. von Marbach. 23. Geschichte von Fortunats  
Söhnen ic. Mit Holzschn. 8. Leipzig, Otto Wigand n. 2*fl*; 2*fl* N*fl*  
v. Wachsmann, Erzählungen und Novellen. Neue Folge. 11 — 14.,  
oder Zweite Folge 5 — 8. Bd. 8. Leipzig, Focke. Velinp. 6*fl*  
Wander, vollständiger Aufgabenschatz für Sprachlehrer in Volkschul-  
en. 2. Heft. 8. Berlin, Heymann. Velinp. 9*fl*; 12*Nfl*  
Wartmann, Botanik f. d. weibl. Jugend. 8. Scheitlin u. Zollikofer 1*fl*  
Wassermann, der, ein Volksmährchen aus dem 12. Jahrhundert. (Mit  
2 Kupfern.) 8. Wien 1842, Carl Doll. geh. 20*fl*; 25*Nfl*  
(Weber's anatomischer Atlas. — 6 Supplement-Tafeln.) Imp.-Fol.  
(Düsseldorf, Arnz & Comp.) n. 2*fl*; 12*fl*; 2*fl*; 15*Nfl*  
Weber- u. Muster-Buch, neuestes, oder die Leine-, Baumwolle- u.  
Damast-Weber vor durch die Hand und durch Maschinen. 1. Lief.  
qu. gr. 4. Ulm, Ebner. geh. n. 1*fl*  
Weltgeschicht, allgemeine, für die reifere Jugend u. das nichtgelehrte  
Publikum. Hft. M. 4 Stahlst. gr. 8. Dennig, Fink & C. 9*fl*; 11*fl* N*fl*  
Westentaschenleiderbuch. 3. Aufl. 32. Jena, Hochhausen n. 2*fl*; 2*fl* N*fl*  
Wheatson, Histoire des progrès du droit des gens en Europe de-  
puis la paix de Westphalie jusqu'au Congrès de Vienne. gr. in-8.  
Leipzig: Brockhaus. Velinp. br. n. 2*fl*  
Wigand, die Corveyischen Geschichtsquellen. Ein Nachtrag zur kriti-  
schen Prüfung des Chronicon Corbeiense. gr. 8. Ebend. 1*fl*  
Winkler, Handbuch der medicinisch-pharmaceutischen Botanik.  
3. Lief. 2. Aufl. 4. Leipzig, Polet. geh. n. 6*fl*; 7*fl* N*fl*  
Wittmann, Vorträge, die bei den 3. äg. Exerzitien des Regensburger  
Diözesan-Klerus 1827, 1828 u. 1831 gehalten wurden. Neue Ausg.  
gr. 12. Regensburg, (Pustet.) geh. n. 10*fl*; 15*fl* N*fl*  
Wittmann, die Geschichte der Deutschen. 8. Ulm, Ebner 12*fl*; 15*Nfl*  
Wolff, z. Lehre von d. Mora. Ein civilist. Versuch. gr. 8. Dieterich n. 2*fl*  
Worte tiefer Beherzigung besond. f. d. liebe Landvolk in der Form eines  
Gesprächs über den Zehent, von A. A. F. 16. Regensb., Pustet 1*fl*  
Wörle, Anweisung z. Lesen mit Ausdruck. 2. Aufl. gr. 8. Ulm, Ebner 1*fl*  
Wörterbuch, encyclopädisches, der medicin. Wissenschaften.  
25. Bd. gr. 8. Berlin: Veit & Comp. Velinp. 3*fl*; 8*fl*; 3*fl*; 10*Nfl*  
van Wortman, de ratione, qua medicina, tum veteriori, tum recen-  
tiori tempore, in civitate Groningana est factitata. 8maj.  
Groningae. (Lipsiae, Friese) n. 16*fl*; 20*Nfl*  
Zeitschrift für praktische Baukunst. Eine Monatsschrift. Herausg. von  
J. A. Romberg. 1841. Mit viel Abbild. gr. 4. Lpz., Bösenberg n. 1*fl*  
— für die Entomologie, herausg. von Dr. Germar. 3. Bd. 1u. 2. Hft.  
Mit 3 Kupferstafeln. gr. 8. Leipzig, Fr. Fleischer. Velinp. n. 2*fl*  
— für das Forst- u. Jagdwesen. Fortgesetzt von S. Behlen. Neuere  
Folge. 1. Bd. 2 — 4. Heft. gr. 8. u. gr. qu. 4. Hennings u. Hopf 2*fl*  
Zipper, vollständiges Handbuch der Schlosser-Kunst. 3. Aufl. von Hart-  
mann. 2. Bd. 1u. 2. fl. gr. 4. Augsb., v. Jenisch- u. Stage'sche B. n. 1*fl*